



Institut fir Biologesch  
Landwirtschaft an Agrarökologie  
Luxemburg a.s.b.l.

## Wintergetreide-Sortenprüfung im biologischen Landbau in Luxemburg 2023/24

**Stand** / Dezember 2024

Ein Projekt des Instituts fir Biologesch Landwirtschaft an Agrarökologie Luxembourg a.s.b.l., finanziert durch das Ministère de l'Agriculture, de l'Alimentation et de la Viticulture und in Zusammenarbeit mit dem Lycée Technique Agricole Ettelbrück.

>Herausgeber / IBLA | 1, Wantergaass | L-7664 Medernach | [www.ibla.lu](http://www.ibla.lu)

>Autoren / Mathieu Wolter



LE GOUVERNEMENT  
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG  
Ministère de l'Agriculture,  
de l'Alimentation et de la Viticulture



Lycée Technique  
Agricole

## Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung.....	3
2. Material und Methoden.....	4
2.1. Prüfungsstandorte .....	4
2.2. Geprüfte Sorten und Versuchsdesign.....	5
2.3. Wetterbedingungen.....	5
2.4. Versuchsdurchführung.....	6
3. Resultate Wintergetreide-Sortenprüfung.....	7
3.1. Winterroggen .....	8
3.1.1. Ertrags- und Qualitätsparameter .....	8
3.1.2. Pflanzenentwicklung .....	10
3.2. Wintertriticale.....	12
3.2.1. Ertrags- und Qualitätsparameter .....	12
3.2.2. Pflanzenentwicklung .....	14
3.3. Winterweizen .....	16
3.3.1. Ertrags- und Qualitätsparameter .....	16
3.3.2. Pflanzenentwicklung .....	19
3.4. Winterdinkel .....	22
3.4.1. Ertrags- und Qualitätsparameter .....	22
3.4.2. Pflanzenentwicklung .....	23
4. Sorten auf der nationalen Sortenliste .....	26
5. Kommunikation.....	27
6. Anhang .....	28

## **1. Einleitung**

Um den biologisch wirtschaftenden Betrieben in Luxemburg aussagekräftige Empfehlungen zur Sortenwahl geben zu können, wurden 2009 erstmalig Wintergetreide-Sortenprüfungen (Winterweizen, Winterroggen & Wintertriticale) im biologischen Anbau realisiert. 2012 konnten nach dreijährigen Prüfungen erstmals spezifische Sortenempfehlungen für den biologischen Anbau gegeben werden. Seit 2020/21 befindet sich auch Winterdinkel in der Prüfung und wurde in 2022/23 im dritten Anbaujahr geprüft. Hier wurde im letzten Jahr erstmals eine Empfehlung für den biologischen Anbau ausgesprochen.

Die kontinuierliche Fortführung der Getreide-Sortenprüfungen ist notwendig, da die Getreidezüchtung durch ständige Weiterentwicklungen und Neuzüchtungen gekennzeichnet ist und sich die klimatischen Verhältnisse aufgrund des Klimawandels verändern. Folglich sind die Getreidesortenprüfungen im biologischen Landbau nur als fortlaufende Sortenprüfung sinnvoll.

### **Folgende Fragestellung steht im Vordergrund:**

- Welche Winterroggen, Wintertriticale-, Winterweizen- und Winterdinkelsorten sind für den biologischen Anbau in Luxemburg geeignet?

Im folgenden Endbericht wird der Verlauf und die Resultate der Sortenprüfung von Wintergetreide für den biologischen Landbau für die Saison 2023/24 beschrieben.

## 2. Material und Methoden

### 2.1. Prüfungsstandorte

Die Prüfstandorte waren dieses Jahr auf dem Schanckhaff bei der Familie Schanck in Hupperdange (HU) und auf dem Betrieb der Familie Brimmeyer in Heiderscheid (HE). Nachfolgend sind die beiden Standorte und deren Eckdaten in ihren wesentlichen Punkten dargestellt (Tabelle 1). Aufgrund eines Fraßschadens, verursacht durch Wühlmäuse (Abbildung 3), konnte der Standort Hupperdange nicht ausgewertet werden. Die Saat und die Ernte erfolgten mit Unterstützung des LTA.

**Tabelle 1:** Die Prüfungsstandorte der Wintergetreide-Sortenprüfung und ihre wesentlichen Eckdaten für die Saison 2023/24.

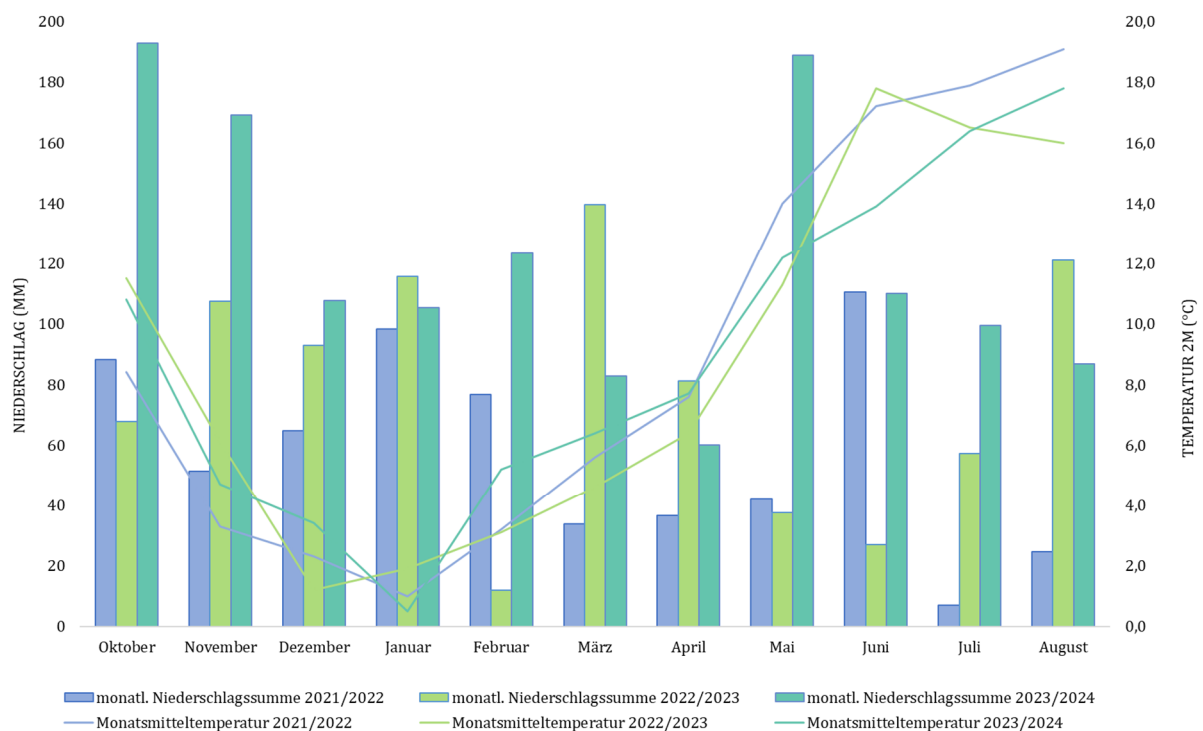
Parameter	Betrieb Familie Brimmeyer	Schanckhaff
Prüfstandort	Heiderscheid	Hupperdange
Höhe ü. NN	483 m	520 m
Ø Jahresniederschlag*	915,4 mm	798,4 mm
Bodentyp	Steinig-lehmige Braunerden aus Schiefer und Phylladen, nicht vergleyt	Steinig-lehmige Braunerden aus verwitterten Schiefen und Sandsteinen, nicht vergleyt
FLIK-Nummer	P0925872	P0400027
Vorfrucht	Klee gras-Gemenge	Klee gras-Gemenge
Geprüfte Kultur	Winterweizen Wintertriticale Winterroggen Winterdinkel	
Düngung	Keine Düngung	Keine Düngung
Aussaat	03.11.2023	08.11.2023
Aussaatstärke	Winterweizen: 350 K/m <sup>2</sup> Wintertriticale: 350 K/m <sup>2</sup> Winterroggen: 300 K/m <sup>2</sup> Winterdinkel: 340 K/m <sup>2</sup> / 180 Vesen/m <sup>2</sup>	
Pflegemaßnahme	/	/
Ernte	12.08.2024	Keine Ernte

\*Mittelwert aus 10 Jahren, gemessen an der nächstgelegenen ASTA Wetterstation

## 2.2. Geprüfte Sorten und Versuchsdesign

Die Auflistung der geprüften Sorten und die Versuchspläne sind im Anhang (Anhänge A1, A6 – A7) zu finden. Auf beiden Standorten wurden 11 Sorten Winterroggen (8 Populationssorten inklusive 1 Biozüchtung und 2 Hybridsorten), 16 Sorten Wintertriticale, 35 Sorten Winterweizen (davon 10 Biozüchtungen) und 11 Sorten Winterdinkel (davon 6 Biozüchtungen) angebaut. Die Anordnung der Parzellen im Feld erfolgt zufällig und ist eine randomisierte Kleinparzellenanlage in dreifacher Wiederholung, wobei eine Parzelle rund 12 m<sup>2</sup> (8,0 m x 1,5 m) groß ist. Die Aussaatstärke der einzelnen Sorten ist in Tabelle 1 dargestellt.

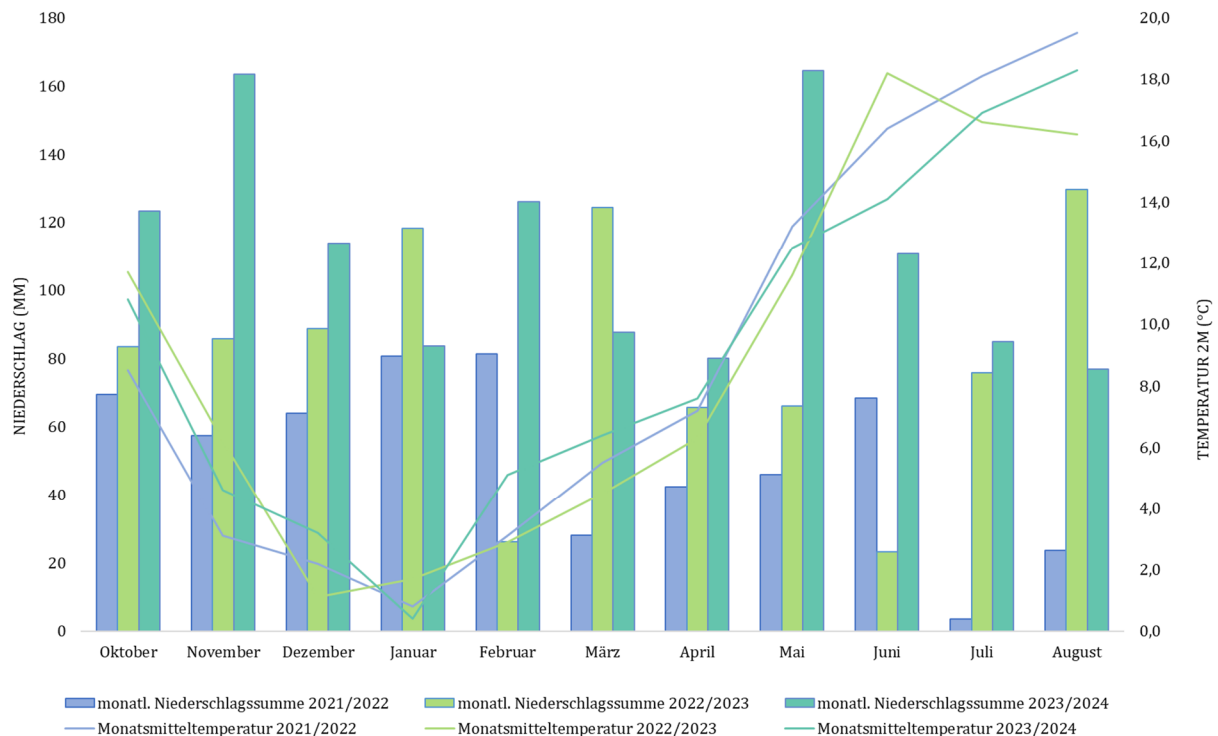
## 2.3. Wetterbedingungen



**Abbildung 1:** Monatliche Niederschlagssummen und mittlere Monatstemperatur der Monate Oktober bis zum darauffolgenden August in der Saison 2022, 2023 und 2024, gemessen an der Wetterstation Eschdorf.

Am Standort Heiderscheid, Wetterstation Eschdorf ([www.agrimeteo.lu](http://www.agrimeteo.lu)), lag die durchschnittliche Temperatur im November 2023, zum Zeitpunkt der Aussaat, bei 4,7 °C und somit zwischen der aus den Jahren 2022 und 2023 (3,3 °C bzw. 6,1 °C). Nach einem bereits sehr nassen Sommer war auch die Niederschlagsmenge im Oktober 2023 im Vergleich zu den Vorjahren mit 192,8 mm mehr als doppelt so hoch (Abbildung 1). Dieser Umstand führte dann auch dazu, dass erst Anfang November ausgesät werden konnte. Der Auflauf des Getreides in Heiderscheid war dennoch recht zügig und gleichmäßig. Der Winter war bis auf den Januar mild und feucht, sodass die meisten Getreidesorten eine gute Winterhärte zeigten. Der März und April 2024 waren die niederschlagärmsten Monate des Jahres und durch höhere Temperaturen im Vergleich zum Vorjahr

gekennzeichnet. Dagegen wies der Mai wieder deutlich höhere Niederschlagsmengen auf im Vergleich zu den Vorjahren. Durch die hohen Niederschlagsmengen über die gesamte Wachstumsperiode blieben die Bestände lange grün und die Ernte erfolgte erst am 10.08.2024.



**Abbildung 2:** Monatliche Niederschlagssummen und mittlere Monatstemperatur der Monate Oktober bis zum darauffolgenden August in der Saison 2022, 2023 und 2024, gemessen an der Wetterstation Reuler.

Ebenso wie am Standort Heiderscheid waren auch am Standort Hupperdange mit Wetterstation Reuler ([www.agrimeteo.lu](http://www.agrimeteo.lu)) überdurchschnittliche Niederschlagsmengen in den meisten Monaten zu beobachten. Da der Versuch Ende März aufgrund von Schäden durch Wühlmäuse umgebrochen wurde, wird hier nicht weiter auf die Wetterbedingungen eingegangen.

## 2.4. Versuchsdurchführung

Die Versuchsdurchführung und alle durchgeführten Bonituren und Analysen werden detailliert im Methodenhandbuch, welches über die IBLA- Homepage aufgerufen werden kann, beschrieben; [https://ibla.lu/res/uploads/2024/01/2024\\_01\\_10\\_Methodenhandbuch\\_final.pdf](https://ibla.lu/res/uploads/2024/01/2024_01_10_Methodenhandbuch_final.pdf).

### 3. Resultate Wintergetreide-Sortenprüfung

Das Erntejahr 2024 war geprägt von ergiebigen Niederschlägen während der gesamten Vegetationsphase. Dies belegen auch die Messwerte der einzelnen Wetterstationen (Kapitel 2.3). An der Wetterstation Eschdorf wurden im Zeitraum Oktober 2023 bis August 2024 1215 mm Niederschlag gemessen! Diese Ausnahmesituation hatte einen großen Einfluss auf die Bestandesentwicklung des Wintergetreides. Am Standort Hupperdange gab es außerdem Probleme mit Wühlmäusen, welche einen großen Schaden verursachten. Da alle Wiederholungen betroffen waren und die Fraßnester einen Umfang von mehreren Metern hatten, waren zu viele Sorten betroffen, als dass man den Versuch noch hätte auswerten können.



**Abbildung 3:** Fraßschaden durch Wühlmäuse am Standort Hupperdange (Aufnahme vom 25.01.2024)

Da sich früh herausstellte, dass eine Auswertung am Standort Hupperdange nicht möglich sein würde, wurde in Absprache mit den Verantwortlichen des ASTA entschieden, den Versuch frühzeitig umzubrechen, sodass ein zweiter Prüfungsort fürs Sommergetreide geschaffen werden konnte. Alle Resultate in diesem Bericht beziehen sich daher ausschließlich auf den Standort Heiderscheid.

In Heiderscheid gab es vereinzelt auch Probleme mit Nagetieren, allerdings in viel geringerem Ausmaß und durch Aufstellen von Vogelansitzstangen konnten diese in Schach gehalten werden. Die Aussaat erfolgte in Heiderscheid am 03. November 2023 zwischen zwei langen Regenperioden. Dadurch, dass der Oktober sehr milde und auch zu Beginn des Novembers die Temperaturen noch im positiven Bereich lagen, lief das Getreide dennoch schnell auf. Im weiteren Verlauf entwickelten sich die Bestände gut, durch die vielen Niederschläge hatte aber auch das Beikraut gute Wachstumsbedingungen. Daneben traten dieses Jahr diverse Blattkrankheiten auf (Detail siehe Krankheitsbonituren). Am meisten betroffen waren die Weizenbestände, Roggen, Dinkel und Triticale zeigten sich insgesamt widerstandsfähiger und ertragsstärker.

Im Folgenden werden die detaillierten Ergebnisse für jede Kultur dargestellt, die Realwerte für Feuchte, Tausendkorn- und Hektolitergewicht sowie, ausschließlich für den Weizen, die Fallzahl finden sich im Anhang (A2-A5). Alle Resultate in diesem Bericht beziehen sich ausschließlich auf den Standort Heiderscheid.

### **3.1. Winterroggen**

#### **3.1.1. Ertrags- und Qualitätsparameter**

Beim Winterroggen lag der Ertrag im Versuchsdurchschnitt dieses Jahr bei 37,4 dt/ha und war somit geringer als letztes Jahr (44,1 dt/ha). Bei den Populationssorten erzielte die Sorte SU Bebop mit 104% den höchsten Ertrag im dreijährigen Mittel, gefolgt von der im letzten Jahr neu eingetragene Sorte Inspector mit 100%. Aufgrund ihrer guten Ergebnisse entschied die nationale Sortenkommission die Sorte SU Bebop zusätzlich zur Sorte Inspector mit auf die nationale Sortenliste zu setzen. Bei den ein- und zweijährig geprüften Sorten gab es deutliche Unterschiede beim Ertragsniveau, positiv hervorheben konnte sich vor allem die Sorte TurF1 des polnischen Züchters Danko. Beim Hybridroggen ist die Vergleichssorte SU Performer (100% Relativertrag über drei Jahre) noch immer das Maß der Dinge. Die zweijährig geprüfte Sorte SU Karlsson, hatte dieses Jahr einen leichten Ertragseinbruch und lag nur bei 95% Relativertrag im Vergleich zur Vergleichssorte SU Performer (Tabelle 2). Der durchschnittliche Proteingehalt lag bei 9,5% und war damit deutlich höher als in den letzten beiden Jahren. Bei den Populationssorten unterschieden sich die geprüften Sorten nur geringfügig voneinander. Die neue Vergleichssorte SU Bebop zeigte



die geringsten Proteingehalte im dreijährigen Durchschnitt (Tabelle 3). Dies spiegelt die Tatsache wider, dass die Proteingehalte negativ mit den Erträgen korreliert sind.

**Tabelle 2:** Real- & Relativerträge Winterroggen 2023/24, relativ zu den Vergleichssorten (%), welche grau unterlegt sind.

Variétés de seigle d'hiver Winterroggen-Sorten	distribution/obteneur Vertrieb/Züchter	lieu 1		Ø-Annuelles Jahres-Ø				années Jahre				
		St'ort1		'24	'23	'22	'22-24					
<b>Testées min. 3 ans/mind. 3-jährig geprüft</b>												
SU Bebop	Saaten Union / Hybro Saatzucht	36,3	108	36,3	108	44,8	95	63,9	110	104	3	
Inspector	Saaten Union / P.H. Petersen Saatzucht	33,6	100	33,6	100	47,2	100	58,3	100	100	3	
SU Performer	Saaten Union / Hybro Saatzucht	44,9	100	44,9	100	55,4	100	81,9	100	100	3	
Dańkowskie Kanter	Danko	33,6	100	33,6	100	43,2	91	59,5	102	98	3	
Lichtkornroggen	Cultivari	34,2	102	34,2	102	40,9	87	60,4	104	97	3	
<b>Testées 2 ans/2-jährig geprüft</b>												
ST. SU Karlsson (HYH 331)	Saaten-Union / Hybro Saatzucht	42,5	95	42,5	95	55,5	100			97	2	
Reflektor	Natursaat / P.H. Petersen Saatzucht Lundsgaard	34	100	33,7	100	41,6	88			94	2	
<b>Testées 1 an/1-jährig geprüft</b>												
Turf1	Danko	38,3	114	38,3	114					114	1	
Dańkowskie Turkus	Danko	33,5	100	33,5	100					100	1	
SU Perspektiv	Saaten Union / Hybro Saatzucht	43,2	96	43,2	96					96	1	
Standort/lieu		Heiderscheid										
Moyenne essai/Versuchsdurchschnitt =		37,4		37,4		44,1		61,8			dt-qx/ha	
Témoins essai/Vergleichssorten =		33,6		33,6		47,2		58,3			dt-qx/ha	
		44,9		44,9		55,4		81,9			dt-qx/ha	
Témoins 3 ans/ Vergleichssorten 3 J.: 100% = qx-dt/ha											46,4	dt-qx/ha
											60,7	dt-qx/ha
Témoins 2 ans/ Vergleichssorten 2 J.: 100% = qx-dt/ha											40,4	dt-qx/ha
											50,2	dt-qx/ha
Témoins 1 an/ Vergleichssorten 1 J.: 100% = qx-dt/ha											33,6	dt-qx/ha
											44,9	dt-qx/ha

Hybridsorte
inscrite - eingetragen
nouvelle inscription - Neueintragung
radiation - Streichung

Saat/semis 03.11.2023  
Ernte/récolte 12.08.2024  
H2O-Ø 14,00%  
PS-Ø-HLG 72,41 kg/hl  
PMG-Ø-TKM 37,70 g



Institut für Biologisches  
Landwirtschaf an Agrarökologie  
Luxembourg a.s.b.l.

**Tabelle 3:** Real- & Relativproteingehalte des Winterroggens 2023/24, relativ zu den Vergleichssorten (%), welche grau unterlegt sind.

Variétés de seigle d'hiver Winterroggen-Sorten	distribution/obteneur Vertrieb/Züchter	lieu 1		Ø-Annuelles Jahres-Ø				années Jahre				
		St'ort1		'24	'23	'22	'22-24					
<b>Testées min. 3 ans/mind. 3-jährig geprüft</b>												
SU Bebop	Saaten Union / Hybro Saatzucht	9,2	95	9,2	95	8,3	98	8,6	101	98	3	
Inspector*	Saaten Union / P.H. Petersen Saatzucht	9,7	100	9,7	100	8,3	98	9,2	108	102	3	
SU Performer*	Saaten Union / Hybro Saatzucht	8,4	100	8,4	100	7,4	100	7,7	104	101	3	
Dańkowskie Kanter	Danko	10,2	105	10,2	105	8,4	99	9,2	109	104	3	
Lichtkornroggen	Cultivari	9,8	101	9,8	101	8,3	98	8,9	105	101	3	
<b>Testées 2 ans/2-jährig geprüft</b>												
ST. SU Karlsson (HYH 331)	Saaten-Union / Hybro Saatzucht	9,1	108	9,1	108	8,2	110			109	2	
Reflektor	Natursaat / P.H. Petersen Saatzucht Lundsgaard	9,8	101	9,8	101	8,3	98			99	2	
<b>Testées 1 an/1-jährig geprüft</b>												
Turf1	Danko	9,4	97	9,4	97					97	1	
Dańkowskie Turkus	Danko	10,0	103	10,0	103					103	1	
SU Perspektiv	Saaten Union / Hybro Saatzucht	8,9	106	8,9	106					106	1	
Standort/lieu		Heiderscheid										
Moyenne essai/Versuchsdurchschnitt =		9,5		9,5		8,2		9,0			%	
Témoins essai/Vergleichssorten =		9,7		9,7		8,5		9,0			%	
		8,4		8,4		7,4		7,7			%	
Témoins 3 ans/ Vergleichssorten 3 J.: 100% =											9,1	%
											7,8	%
Témoins 2 ans/ Vergleichssorten 2 J.: 100% =											9,1	%
											7,9	%
Témoins 1 an/ Vergleichssorten 1 J.: 100% =											9,7	%
											8,4	%

Hybridsorte
inscrite - eingetragen
nouvelle inscription - Neueintragung
radiation - Streichung

Saat/semis 03.11.2023  
Ernte/récolte 12.08.2024  
H2O-Ø 14,00%  
PS-Ø-HLG 72,41 kg/hl  
PMG-Ø-TKM 37,70 g



Institut für Biologisches  
Landwirtschaf an Agrarökologie  
Luxembourg a.s.b.l.

### 3.1.2. Pflanzenentwicklung

Die neu eingetragene Populationssorte SU Bebop zeigte auch bei der Pflanzenentwicklung gute Werte, insbesondere der Auflauf (Note 9) und die Pflanzengesundheit wurden gut bewertet. SU Bebop hat im Vergleich zu der anderen eingeschriebenen Populationssorte Inspector eine verringerte Pflanzenlänge bei ebenfalls ausreichend guter Standfestigkeit (Tabelle 4). Bei der Beikrautunterdrückung ist die Sorte Inspector das Maß der Dinge, wobei aber auch SU Bebop überzeugen kann (Note 8). Die drei Hybridsorten stechen dieses Jahr durch ihre bessere Standfestigkeit im Vergleich zu den Populationssorten auf, haben aber im Gegenzug Defizite bei der Beikrautunterdrückung. In Bezug auf die Krankheitsanfälligkeit der Sorten konnten keine großen Unterschiede festgestellt werden (Tabelle 5). Am Standort Heiderscheid zeigten alle Sorten einen Befall von *Rynchosporium*, zudem zeigten alle Sorten außer Dankowski Turkus einen Befall von Braunrost. Besonders ausgeprägt war dieser bei der Sorte Inspector. Bei den Sorten Lichtkornroggen und TurF1 wurde zudem vereinzelt Ährenfusarium festgestellt. Das Getreidehähnchen verursachte beim Roggen keinen Schaden und wurde nur bei einer Sorte (Lichtkornroggen) festgestellt.

**Tabelle 4:** Sorteneigenschaften der 2023/ 24 geprüften Winterroggen Sorten. Eine Boniturnote von 1 bedeutet eine geringe Ausprägung der Eigenschaft und eine Boniturnote von 9 bedeutet eine starke Ausprägung der Eigenschaft. Hybridsorten sind in blauer Schrift dargestellt. Die absoluten Werte der Tausendkornmasse (TKM) und des Hektolitergewichts (HLG) finden sich im Anhang.

Variétés de seigle d'hiver / Winterroggen-Sorten	Levé / Feldaufgang	Hivernage / Überwinterung	Longueur de la plante / Pflanzenlänge	Suppression des adventices / Beikrautunterdrückung	Stabilité / Standfestigkeit	Santé / Gesundheitszustand		Rendement (86 %) / Ertrag (86 %)	PMG (86 %) / TKM (86 %)	PHL (86 %) / HLG (86 %)	Teneur en protéines / Proteingehalt	Années / Jahre
<b>Testées min. 3 ans/mind. 3-jährig geprüft</b>												
SU Bebop	9	9	6	8	5	8		3	1	8	7	3
Inspector*	8	9	9	9	5	7		1	4	5	5	3
SU Performer*	8	9	1	4	7	8		9	6	9	5	3
Dańkowskie Kanter	8	8	8	1	6	8		1	5	1	9	3
Lichtkornroggen	9	9	7	8	6	7		1	5	2	8	3
<b>Testées 2 ans/2-jährig geprüft</b>												
ST. SU Karlsson (HYH 331)	8	9	3	4	7	8		8	6	9	1	2
Reflektor	8	7	7	9	6	8		1	1	9	8	2
<b>Testées 1 an/1-jährig geprüft</b>												
TurF1	9	8	5	2	6	8		4	4	4	6	1
Dańkowskie Turkus	9	9	7	4	6	8		1	3	6	9	1
SU Perspektiv	8	9	2	2	7	8		8	9	9	4	1

Hybridsorte
inscrite - eingetragen
nouvelle inscription - Neueintragung
radiation - Streichung

**Tabelle 5:** Pilz- und Schaderregerbefall der geprüften Winterroggen am Standort Heiderscheid.

Variétés de seigle d'hiver / Winterroggen-Sorten	Oulema melanopus / Rothalsiges Getreidehaehnen	Septoria tritici / Septoria_Blattduerre	Puccinia triticina, Puccinia recondita f.sp.secalis / Braunrost	Fusarium graminearum / Aehrenfusarium	Blumeria graminis / Mehltau	Septoria nodorum / Blatt-und_Spelzenbraeune	Puccinia striiformis var. striiformis / Gelbrost	Drechslera tritici-repentis / DTR-Blattduerre	Ramularia / Ramularia_Blattflecken	Aphidoidea / Blattlaus	Gaeumannomyces graminis / Schwarzbeinigkeit	Rhynchosporium / Blattfleckenkrankheit	Stress
<b>Testées min. 3 ans/mind. 3-jährig geprüft</b>													
SU Bebop			1									1	
Inspector			3									1	
SU Performer*			1									2	
Dańkowskie Kanter			1									2	
Lichtkornroggen	1		2	1								1	
<b>Testées 2 ans/2-jährig geprüft</b>													
ST. SU Karlsson (HYH 331)			1									1	
Reflektor			2									1	
<b>Testées 1 an/1-jährig geprüft</b>													
TurF1			2	1								1	
Dańkowskie Turkus												2	
SU Perspektiv			1									2	

Hybridsorte
1 Leichter Befall in mind. einer Wiederholung
2 Starker Befall in einer Wiederholung
3 Starker Befall in allen Wiederholung

## 3.2. Wintertriticale

### 3.2.1. Ertrags- und Qualitätsparameter

Der Ertrag der Wintertriticale lag dieses Jahr bei 35,9 dt/ha und lag ebenfalls wie beim Roggen leicht unter dem Ertrag vom letzten Jahr 44,5 dt/ha). Die, letztes Jahr neu eingetragene Vergleichssorte Torben, liegt im dreijährigen Schnitt bei einem Relativertrag von 111 % und bildet damit sowohl im dreijährigen Schnitt als auch auf dieses Jahr bezogen die Spitzenreiterposition. Die beiden anderen Vergleichssorten Ramdam und Brehat liegen im dreijährigen Durchschnitt unter 100 %. Bei der Sorte Brehat sind es nur mehr 93 % relativer Ertrag, was dazu führte, dass diese Sorte gestrichen wurde (Tabelle 6). Da weder bei den 3-jährig noch bei den 2-jährig geprüften Sorten vielversprechende Erträge erzielt wurden, wurde keine neue Sorte eingeschrieben. Die einjährig geprüften Sorten Charme und Bicross lieferten vielversprechende Erträge (109 % & 105 % Relativertrag). Auch bei den Proteingehalten können diese neuen Sorten überzeugen, sie zeigten trotz hohen Erträgen gute Proteingehalte (Tabelle 7). Die beiden verbleibenden Sorten Ramdam und Torben liegen hier knapp unter 100 % relativem Proteingehalt.

**Tabelle 6:** Real- & Relativerträge Wintertriticale 2023/ 24, relativ zu den Vergleichssorten (%), welche grau unterlegt sind.

Variétés de triticale d'hiver	distribution/obteneur	lieu 1		Ø-Annuelles				années				
Wintertriticale-Sorten	Vertrieb/Züchter	St'ort1		Jahres-Ø				Jahre				
				'24	'23	'22	'22-24					
<b>Testées min. 3 ans/mind. 3-jährig geprüft</b>												
Torben	I.G. Pflanzenzucht/Streng-Engelen	46,2	121	46,2	121	51,1	105	72,6	107	111	3	
Ramdam	Agri-Obtentions / Saatzucht Breun	37,4	98	37,4	98	47,3	97	64,6	95	96	3	
Bilboquet	Lemaire Deffontaine	37,8	99	37,8	99	44,5	91	66,7	98	96	3	
Kitesurf	Hauptsaaen / Lemaire	38,4	100	38,4	100	45,4	93	62,5	92	95	3	
Brehat	Florimond Desprez	37,2	82	37,2	82	48,3	99	67,0	98	93	3	
RGT Gwendelac	RAGT	34,9	91	34,9	91	44,5	91	60,8	89	91	3	
<b>Testées 2 ans/2-jährig geprüft</b>												
Trimondo	Saatbau Linz / Saatzucht Donau	30,6	80	30,6	80	44,5	91			86	2	
CA1880 Reverso	Agri-Obtentions	33,5	88	33,5	88	40,2	82			85	2	
Dicaprio	Natursaaen / Lemaire	28	72	27,7	72	40,6	83			78	2	
<b>Testées 1 an/1-jährig geprüft</b>												
Charme	I.G. Pflanzenzucht/Streng-Engelen	41,7	109	41,7	109					109	1	
Bicross	Saaen Union / Lemaire	40,3	105	40,3	105					105	1	
Presley	I.G. Pflanzenzucht/Streng-Engelen	38,7	101	38,7	101					101	1	
Tributo	Danko	38,2	100	38,2	100					100	1	
Bonjour	Lemaire Deffontaine	35,0	91	35,0	91					91	1	
RGT Centsac	RAGT	32,8	86	32,8	86					86	1	
Bikini	Lemaire Deffontaine	30,5	80	30,5	80					80	1	
Standort/lieu		Heiderscheid										
Moyenne essai/Versuchsdurchschnitt =		35,9		35,9		44,5		64,9			dt-qx/ha	
Témoins essai/Vergleichssorten =		38,2		38,2		48,9		68,1			dt-qx/ha	
Témoins 3 ans/Vergleichssorten 3 J.: 100% = qx-dt/ha										51,8	dt-qx/ha	
Témoins 2 ans/Vergleichssorten 2 J.: 100% = qx-dt/ha										43,6	dt-qx/ha	
Témoins 1 an/Vergleichssorten 1 J.: 100% = qx-dt/ha										38,2	dt-qx/ha	

inscrite - eingetragen	Saat/semis	03.11.2023
nouvelle inscription - Neueintragung	Ernte/récolte	12.08.2024
radiation - Streichung	H2O-Ø	14,20%
	PS-Ø-HLG	66,21 kg/ha
	PMG-Ø-TKM	41,38 g



Institut für Biologisches  
Landwirtschaft on Agrarökologie  
Luxemburg a.s.b.l.

**Tabelle 7:** Real- & Relativproteingehalte der Wintertriticale 2023/ 24 relativ zu den Vergleichssorten (%), welche grau unterlegt sind.

Variétés de triticale d'hiver	distribution/obteneur	lieu 1	Ø-Annuelles				années
Wintertriticale-Sorten	Vertrieb/Züchter	St'ort1	Jahres-Ø				Jahre
			'24	'23	'22	'22-24	
<b>Testées min. 3 ans/mind. 3-jährig geprüft</b>							
Torben	I.G. Pflanzenzucht/Streng-Engelen	9,4 <b>96</b>	9,4 <b>96</b>	8,7 <b>103</b>	8,2 <b>99</b>	<b>99</b>	3
Ramdam	Agri-Obtentions / Saatzucht Breun	9,6 <b>98</b>	9,6 <b>98</b>	7,8 <b>92</b>	8,2 <b>99</b>	<b>96</b>	3
Bilboquet	Lemaire Deffontaine	10,2 <b>104</b>	10,2 <b>104</b>	8,4 <b>100</b>	8,4 <b>102</b>	<b>102</b>	3
Kitesurf	Hauptsaaen / Lemaire Deffontaines	9,9 <b>101</b>	9,9 <b>101</b>	8,4 <b>100</b>	8,7 <b>105</b>	<b>102</b>	3
<b>Brehat</b>	<b>Florimond-Desprez</b>	<b>10,3 105</b>	<b>10,3 105</b>	<b>8,8 104</b>	<b>8,5 103</b>	<b>104</b>	<b>3</b>
RGT Gwendelac	RAGT	9,7 <b>99</b>	9,7 <b>99</b>	8,8 <b>105</b>	8,4 <b>102</b>	<b>102</b>	3
<b>Testées 2 ans/2-jährig geprüft</b>							
Trimondo	Saatbau Linz / Saatzucht Donau	10,5 <b>108</b>	10,5 <b>108</b>	9,3 <b>110</b>		<b>108</b>	2
CA1880 Reverso	Agri-Obtentions	11,0 <b>113</b>	11,0 <b>113</b>	9,5 <b>113</b>		<b>113</b>	2
Dicaprio	Natursaaen / Lemaire Deffontaines	12,0 <b>123</b>	12,0 <b>123</b>	9,0 <b>107</b>		<b>115</b>	2
<b>Testées 1 an/1-jährig geprüft</b>							
Charme	I.G. Pflanzenzucht/Streng-Engelen	10,5 <b>108</b>	10,5 <b>108</b>			<b>108</b>	1
Bicross	Saaen Union / Lemaire Deffontaines	10,6 <b>109</b>	10,6 <b>109</b>			<b>109</b>	1
Presley	I.G. Pflanzenzucht/Streng-Engelen	10,3 <b>105</b>	10,3 <b>105</b>			<b>105</b>	1
Tributo	Danko	9,3 <b>95</b>	9,3 <b>95</b>			<b>95</b>	1
Bonjour	Lemaire Deffontaine	10,2 <b>104</b>	10,2 <b>104</b>			<b>104</b>	1
RGT Centsac	RAGT	10,4 <b>106</b>	10,4 <b>106</b>			<b>106</b>	1
Bikini	Lemaire Deffontaine	10,7 <b>110</b>	10,7 <b>110</b>			<b>110</b>	1
Standort/lieu		Heiderscheid					
Moyenne essai/Versuchsdurchschnitt =		10,3	10,3	8,5	8,5		%
Témoins essai/Vergleichssorten =		9,8	9,8	8,4	8,3		%
Témoins 3 ans/Vergleichssorten 3 J.: 100% =						8,8	%
Témoins 2 ans/Vergleichssorten 2 J.: 100% =						9,1	%
Témoins 1 an/Vergleichssorten 1 J.: 100% =						9,8	%

inscrite - eingetragen	Saat/semis	03.11.2023
nouvelle inscription - Neueintragung	Ernte/récolte	12.08.2024
radiation - Streichung	H2O-Ø	14,20%
	PS-Ø-HLG	66,21 kg/hl
	PMG-Ø-TKM	41,38 g



### 3.2.2. Pflanzenentwicklung

Die Vergleichsorten Torben und Ramdam zeigten auch bei der Pflanzenentwicklung einen deutlichen Vorteil gegenüber den anderen Sorten, insbesondere bei der Beikrautunterdrückung und Standfestigkeit (Tabelle 8). In Bezug auf Krankheiten zeigten alle Sorten mit Ausnahme von Torben und Bikini Symptome von *Rynchosporium*. Bei den restlichen Krankheiten gab es wenig Befall, falls dieser aber auftrat dann verstärkt. Die Sorte Ramdam war bspw. besonders stark von Mehltau betroffen und die Sorte Trimondo von Gelbrost (Tabelle 9). Im Gegensatz zum Roggen kam der Befall mit dem Getreidehähnchen auch oft vor, allerdings nicht sehr ausgeprägt.

**Tabelle 8:** Sorteneigenschaften der 2023/ 24 geprüften Wintertriticale. Eine Boniturnote von 1 bedeutet eine geringe Ausprägung der Eigenschaft und eine Boniturnote von 9 bedeutet eine starke Ausprägung der Eigenschaft. Die Vergleichssorten sind grau unterlegt. Die absoluten Werte der Tausendkornmasse (TKM) und des Hektolitergewichts (HLG) finden sich im Anhang.

Variétés de triticale d'hiver / Wintertriticale-Sorten	Levée / Feldaufgang	Hivernage / Überwinterung	Longueur de la plante / Pflanzlänge	Suppression des adventives / Beikrautunterdrückung	Stabilité / Standfestigkeit	Santé / Gesundheitszustand		Rendement (86 %) / Ertrag (86 %)	PMG (86 %) / TKM (86 %)	PHL (86 %) / HLG (86 %)	Teneur en protéines / Proteingehalt	Années / Jahre
<b>Testées min. 3 ans/mind. 3-jährig geprüft</b>												
Torben	9	9	9	9	8	9		9	9	9	1	3
Ramdam	9	9	6	9	8	7		6	1	1	6	3
Bilboquet	8	8	8	6	8	8		6	4	5	1	3
Kitesurf	8	8	9	9	8	8		6	6	7	5	3
Brehat	<del>9</del>	<del>9</del>	<del>7</del>	<del>9</del>	<del>7</del>	<del>8</del>		<del>4</del>	<del>2</del>	<del>9</del>	<del>9</del>	<del>9</del>
RGT Gwendelac	9	9	3	6	9	8		5	2	5	6	3
<b>Testées 2 ans/2-jährig geprüft</b>												
Trimondo	9	8	7	7	9	7		3	3	8	5	2
CA1880 Reverso	9	9	4	9	8	8		4	2	2	4	2
Dicaprio	9	9	7	8	8	8		1	4	7	3	2
<b>Testées 1 an/1-jährig geprüft</b>												
Charme	9	9	1	6	9	8		8	5	8	7	1
Bicross	9	9	8	8	8	8		7	4	7	4	1
Presley	7	8	2	1	9	8		7	7	8	9	1
Tributo	8	9	1	9	9	9		6	7	5	4	1
Bonjour	9	8	5	9	8	8		5	1	6	4	1
RGT Centsac	8	7	7	4	8	8		4	3	2	7	1
Bikini	8	9	2	9	9	7		2	1	3	4	1

inscrite - eingetragen
nouvelle inscription - Neueintragung
radiation - Streichung

**Tabelle 9:** Pilz- und Schaderregerbefall der geprüften Wintertriticale am Standort Heiderscheid.

Variétés de triticale d'hiver / Wintertriticale-Sorten	Oulema melanopus / Rothalsiges Getreidehaehnhchen	Septoria tritici / Septoria_Blattduerre	Puccinia triticina, Puccinia recondita f.sp.secalis / Braunrost	Fusarium graminearum / Aehrenfusarium	Blumeria graminis / Mehltau	Septoria nodorum / Blatt-und_Spelzenbraeune	Puccinia striiformis var. striiformis / Gelbrost	Drechslera tritici-repentis / DTR-Blattduerre	Ramularia / Ramularia_Blattflecken	Aphidoidea / Blattlaus	Gaeumannomyces graminis / Schwarzbeinigkeit	Rhynchosporium / Blattfleckenkrankheit	Stress
<b>Testées min. 3 ans/mind. 3-jährig geprüft</b>													
Torben							1						
Ramdam					3							1	
Bilboquet			1		1							1	1
Kitesurf	1				1							1	
Brehat					1							1	
RGT Gwendelac	1						1					1	
<b>Testées 2 ans/2-jährig geprüft</b>													
Trimondo							3					1	1
CA1880 Reverso	1											1	
Dicaprio	1											1	
<b>Testées 1 an/1-jährig geprüft</b>													
Charme	1											2	
Bicross	1											1	
Presley	1				2							1	
Tributo							1					1	1
Bonjour	1											1	
RGT Centsac	1				2							1	
Bikini	1				1	1					1		

1 Leichter Befall in mind. einer Wiederholung
2 Starker Befall in einer Wiederholung
3 Starker Befall in allen Wiederholung

### **3.3. Winterweizen**

#### **3.3.1. Ertrags- und Qualitätsparameter**

Beim Winterweizen lag der Ertrag im Versuchsdurchschnitt dieses Jahr nur bei 23,9 dt/ha und damit deutlich unter dem Niveau der letzten beiden Jahre (2023: 44,9 dt/ha, 2022: 56,9 dt/ha). Die feuchte Witterung, gepaart mit der späten Aussaat machte dem Weizen deutlich mehr zu schaffen als den anderen Winterungen, dies zeigt sich auch später beim Blick auf die Krankheiten. Erfreulicherweise lagen die 5 eingeschriebenen Vergleichssorten aber mit 28,4 dt/ha deutlich über dem Versuchsdurchschnitt (Tabelle 10). Im dreijährigen Mittel schnitt die Vergleichssorte Nordkap (A-Weizen) mit 106 % beim Relativertrag am besten ab. Sie überzeugte hinsichtlich der Überwinterung und der Standfestigkeit und trotzte den meisten sonst typischen Krankheiten. Die Vergleichssorten Campesino (B-Weizen) und Emotion (E-Weizen) erzielten mit 103 % und 99 % im dreijährigen Mittel, ebenfalls gute Erträge in ihren jeweiligen Qualitätsklassen. Die ebenfalls eingeschriebene Sorte Asory (A-Weizen) konnte dieses Jahr mit einem Ertrag von 30,9 dt/ha überzeugen, lag im 3-jährigen Schnitt aber nurmehr bei 97 % Relativertrag. Die, letztes Jahr neu eingeschriebene, Sorte Aurelius (E-Weizen) hat dieses Jahr etwas schwächer gedroschen (25,3 dt/ha) lag ertraglich aber trotzdem über den meisten E-Weizen. Gleichzeitig erzielte Aurelius einen guten Proteingehalt mit 110 % relativem Proteingehalt (Tabelle 11). Von den restlichen dreijährig geprüften Sorten konnte sich keine besonders hervorheben, sodass keine Änderungen an der Sortenliste vorgenommen wurden. Bei den zweijährig geprüften Sorten zeigte die Sorte Adrenalin den höchsten Ertrag, bei den einjährig geprüften waren es die Sorten Ambientus und Ernestus (Tabelle 10).



**Tabelle 10:** Real-& Relativerträge Winterweizen 2023/24, relativ zu den Vergleichssorten (%). Die Vergleichssorten sind grau unterlegt.

Variétés de blé d'hiver	qual. b.	distribution/obteneur	lieu 1	Ø-Annuelles				années					
Winterweizen-Sorten	Backqu.	Vertrieb/Züchter	St'ort1	Jahres-Ø				Jahre					
				'24	'23	'22	'22-24						
<b>Testées min. 3 ans/mind. 3-jährig geprüft</b>													
Nordkap	A	Saaten-Union/ Nordsaat Saatucht	31,2	110	31,2	110	45,4	98	66,9	109	106	3	
Campesino	B	Secobra	28,9	102	28,9	102	49,3	107	62,4	102	103	3	
Rübezahl	A	NaturaSaaten / Secobra	27,5	97	27,5	97	50,3	109	60,1	98	101	3	
Emotion <i>begrannt</i>	A/E	Saatucht Edelhof	25,7	91	25,7	91	50,6	110	59,0	96	99	3	
RGT Taktik (R11836)	B	RAGT	24,0	84	24,0	84	50,3	109	62,0	101	98	3	
Akascha	B	I.G. Pflanzenzucht / Pflanzenzucht Oberimpurg	24,5	86	24,5	86	50,8	110	60,3	98	98	3	
Asory	A	Secobra	30,9	109	30,9	109	39,9	87	59,1	96	97	3	
Winner <i>begrannt</i>	BPS	Florimond Desprez	20,0	70	20,0	70	52,0	113	63,3	103	95	3	
Aurelius <i>begrannt</i>	E	Saatbau Linz/ Saatucht Donau	25,3	89	25,3	89	45,3	98	59,7	97	95	3	
Celebrity	BPS	Florimond Desprez	16,0	56	16,0	56	50,5	109	66,9	109	92	3	
Castado	E	Dottenfelderhof	23,5	83	23,5	83	42,8	93	50,3	82	86	3	
<b>Testées 2 ans/2-jährig geprüft</b>													
Adrenalin	A	I.G. Pflanzenzucht / Saatucht Streng	30,5	107	30,5	107	46,5	101			104	2	
Glaz (RE 16024)	BPS	Agri-Obtentions	26,7	94	26,7	94	45,8	99			97	2	
RGT Konzert (R12013)	C	RAGT	23,4	83	23,4	83	50,3	109			96	2	
Christoph <i>begrannt</i>	E	NaturaSaaten /Saatucht Donau	23,4	82	23,4	82	48,5	105			94	2	
Illusion	A	NaturaSaaten / Selgen	22,6	80	22,6	80	46,1	100			90	2	
Absolut	A	I.G. Pflanzenzucht / Saatucht Streng	27,6	97	27,6	97	33,1	72			84	2	
LD Voile <i>begrannt</i>	BPS	Lemaire Deffontaines	17,1	60	17,1	60	49,1	107			83	2	
LD Cape (10.350)	BPS	Lemaire Deffontaines	11	39	11,2	39	45,9	100			70	2	
<b>Testées 1 an/1-jährig geprüft</b>													
Ambientus	A/E	Secobra	34,1	120	34,1	120					120	1	
Ernestus	k.A.	Saatucht Edelhof	32,6	115	32,6	115					115	1	
Exsal <i>begrannt</i>	E	DSV	27,5	97	27,5	97					97	1	
Edikt	k.A.	Saatucht Edelhof	27,5	97	27,5	97					97	1	
SU Tammo	B	Saaten Union	27,2	96	27,2	96					96	1	
Watzmann	B	I.G. Pflanzenzucht / Saatucht Bauer	26,3	93	26,3	93					93	1	
Fox <i>begrannt</i>	A	I.G. Pflanzenzucht	26,0	92	26,0	92					92	1	
RGT Dello	C	RAGT	24,7	87	24,7	87					87	1	
Cian	k.A.	Getreidezüchtung Peter Kunz	21,3	75	21,3	75					75	1	
Garfield <i>begrannt</i>	A	Secobra	21,2	75	21,2	75					75	1	
Dhelpra	k.A.	Dottenfelderhof	19,3	68	19,3	68					68	1	
Haruki	k.A.	Getreidezüchtung Peter Kunz	10,0	35	10,0	35					35	1	
Obiwan	B	Hauptsaat	8,3	29	8,3	29					29	1	
Standort/lieu			Heiderscheid										
Moyenne essai/Versuchsdurchschnitt =			23,9		23,9		44,9		56,9			dt-qx/ha	
Témoins essai/Vergleichssorten =			28,4		28,4		46,1		61,4			dt-qx/ha	
Témoins 3 ans/ Vergleichssorten 3 J.: 100% = qx-dt/ha												45,3	dt-qx/ha
Témoins 2 ans/ Vergleichssorten 2 J.: 100% = qx-dt/ha												37,2	dt-qx/ha
Témoins 1 an/ Vergleichssorten 1 J.: 100% = qx-dt/ha												28,4	dt-qx/ha

inscrite - eingetragen
nouvelle inscription - Neueintragung
radiation - Streichung

Saat/semis 03.11.2023  
 Emte/récolte 12.08.2024  
 H2O-Ø 14,40%  
 PS-Ø-HLG 72,21 kg/ha  
 PMG-Ø-TKM 35,13 g



**Tabelle 11:** Real- & Relativproteingehalte des Winterweizens 2023/24, relativ zu den Vergleichssorten (%), welche grau unterlegt sind.

Variétés de blé d'hiver	qual. b.	distribution/obteneur	lieu 1	Ø-Annuelles			années
Winterweizen-Sorten	Backqu.	Vertrieb/Züchter	St'ort1	Jahres-Ø			Jahre
				'23	'22	'22-24	
<b>Testées min. 3 ans/mind. 3-jährig geprüft</b>							
Nordkap	A	Saaten-Union/ Nordsaat Saatzucht	10,7 99	9,8 101	9,7 99	100	3
Campesino	B	Secobra	10,0 93	9,0 93	8,7 88	91	3
Rübezahl	A	Natursaat / Secobra	10,9 101	9,2 95	9,3 95	97	3
Emotion <i>begrannt</i>	A/E	Saatzucht Edelfhof	11,4 106	10,4 107	9,2 94	102	3
RGT Taktik (R11836)	B	RAGT	10,8 100	8,8 91	9,4 96	95	3
Akascha	B	I.G. Pflanzenzucht / Pflanzenzucht Oberlimpurg	10,1 94	8,8 91	9,0 92	92	3
Asory	A	Secobra	9,8 91	9,1 94	10,5 107	97	3
Winner <i>begrannt</i>	BPS	Florimond Desprez	11,3 105	8,6 88	9,4 96	96	3
Aurelius <i>begrannt</i>	E	Saatbau Linz/ Saatzucht Donau	12,1 112	10,3 106	11,0 112	110	3
Celebrity	BPS	Florimond Desprez	11,0 102	8,1 83	9,0 92	92	3
Castado	E	Dottenfelderhof	13,5 125	10,7 110	11,4 116	117	3
<b>Testées 2 ans/2-jährig geprüft</b>							
Adrenalin	A	I.G. Pflanzenzucht / Saatzucht Streng	11,0 102	8,9 92		97	2
Glaz (RE 16024)	BPS	Agri-Obtentions	11,4 106	9,9 102		104	2
RGT Konzert (R12013)	C	RAGT	11,3 105	9,7 100		102	2
Christoph <i>begrannt</i>	E	Natursaat / Saatzucht Donau	13,0 120	10,4 107		114	2
Illusion	A	Natursaat / Selgen	11,5 106	10,4 107		107	2
Absolut	A	I.G. Pflanzenzucht / Saatzucht Streng	12,2 113	9,7 100		106	2
LD Voile <i>begrannt</i>	BPS	Lemaire Deffontaines	11,9 110	9,5 98		104	2
LD Cape (10.350)	BPS	Lemaire Deffontaines	12 113	9,0 93		103	2
<b>Testées 1 an/1-jährig geprüft</b>							
Ambientus	A/E	Secobra	10,8 100			100	1
Ernestus	k.A.	Saatzucht Edelfhof	10,5 97			97	1
Exsal <i>begrannt</i>	E	DSV	11,5 106			106	1
Edikt	k.A.	Saatzucht Edelfhof	11,2 104			104	1
SU Tammo	B	Saaten Union	10,3 95			95	1
Watzmann	B	I.G. Pflanzenzucht / Saatzucht Bauer	10,9 101			101	1
Foxx <i>begrannt</i>	A	I.G. Pflanzenzucht	11,3 105			105	1
RGT Dello	C	RAGT	10,5 97			97	1
Cian	k.A.	Getreidezüchtung Peter Kunz	12,6 117			117	1
Garfield <i>begrannt</i>	A	Secobra	11,6 107			107	1
Dhelpra	k.A.	Dottenfelderhof	11,7 108			108	1
Haruki	k.A.	Getreidezüchtung Peter Kunz	14,6 135			135	1
Obiwan	B	Hauptsaat	14,2 131			131	1
Standort/lieu			Heiderscheid				
Moyenne essai/Versuchsdurchschnitt =			11,5	9,8	10,3		%
Témoins essai/Vergleichssorten =			10,8	9,7	9,8		%
Témoins 3 ans/ Vergleichssorten 3 J.: 100% =						10,1	%
Témoins 2 ans/ Vergleichssorten 2 J.: 100% =						10,3	%
Témoins 1 an/ Vergleichssorten 1 J.: 100% =						10,8	%

inscrite - eingetragen
nouvelle inscription - Neueintragung
radiation - Streichung

Saat/semis 03.11.2023  
 Ernte/récolte 12.08.2024  
 H2O-Ø 14,40%  
 PS-Ø-HLG 72,21 kg/ha  
 PMG-Ø-TKM 35,13 g



### **3.3.2. Pflanzenentwicklung**

Die Sorten auf der nationalen Sortenliste zeichnen sich bei der Pflanzenentwicklung mit einer geringen Pflanzenlänge (mit Ausnahme von der Sorte Emotion), mittlerer bis hoher Beikrautunterdrückung und sehr guter Standfestigkeit aus (Tabelle 12). Bei der Krankheitsanfälligkeit zeigten die geprüften Sorten eine Gemeinsamkeit, sie waren alle vom Getreidehähnchen befallen und bis auf drei Sorten auch alle von Septoria-Blattdürre befallen. Zudem traten Braunrost, Mehltau und Spelzenbräune vermehrt auf, meist aber in geringer Intensität (Tabelle 13). Sehr vereinzelt traten auch Gelbrost, Ramularia-Blattflecken und Ährenfusarium auf. Zudem zeigten viele Sorten physiologische Blattflecken. Diese treten in der Regel auf, wenn die Pflanze unter Stress steht. Die Ursachen für den Stress können dabei vielfältig sein z. Bsp. Trockenheit, Staunässe, Frost. In Tabelle 13 wird der Befall mit physiologischen Blattflecken daher unter „Stress“ gelistet“.

**Tabelle 12:** Sorteneigenschaften des 2023/24 geprüften Winterweizens. Eine Bonitur von 1 bedeutet eine geringe Ausprägung der Eigenschaft und eine Bonitur von 9 bedeutet eine starke Ausprägung der Eigenschaft. Die Vergleichssorten sind grau unterlegt. Die absoluten Werte der Tausendkornmasse (TKM) und des Hektolitergewichts (HLG) finden sich im Anhang.

Variétés de blé d'hiver / Winterweizen-Sorten	Levée / Feldaufgang	Hivernage / Überwinterung	Longueur de la plante / Pflanzlänge	Suppression des adventices / Beikrautunterdrückung	Stabilité / Standfestigkeit	Santé / Gesundheitszustand		Rendement (86 %) / Ertrag (86 %)	PMG (86 %) / TKM (86 %)	PHL (86 %) / HLG (86 %)	Teneur en protéines / Proteingehalt	Années / Jahre
<b>Testées min. 3 ans/mind. 3-jährig geprüft</b>												
Nordkap	8	9	4	8	9	8		8	9	9	2	3
Campesino	8	8	3	7	9	7		8	7	8	1	3
Rübezahl	7	8	5	8	6	8		7	9	8	3	3
Emotion <i>begrannt</i>	9	8	7	9	9	8		7	7	9	4	3
RGT Taktik (R11836)	7	7	2	6	9	8		6	4	7	2	3
Akascha	8	8	3	6	9	7		6	6	8	1	3
Asory	8	8	4	5	9	8		8	8	8	1	3
Winner <i>begrannt</i>	8	9	2	8	9	7		4	2	5	3	3
Aurelius <i>begrannt</i>	8	9	5	7	9	7		6	6	9	5	3
Celebrity	9	9	1	7	9	6		3	4	6	3	3
Castado	9	8	7	9	9	7		3	5	9	7	3
<b>Testées 2 ans/2-jährig geprüft</b>												
Adrenalin	9	8	3	8	9	7		8	9	8	3	2
Glaz (RE 16024)	8	9	3	7	9	8		5	6	7	4	2
RGT Konzert (R12013)	8	8	3	6	9	8		6	7	8	3	2
Christoph <i>begrannt</i>	7	9	3	6	9	7		6	4	8	7	2
Illusion	6	7	4	4	9	7		6	7	8	4	2
Absolut	8	8	5	7	9	7		7	9	6	5	2
LD Voile <i>begrannt</i>	7	8	4	8	9	6		4	3	7	4	2
LD Cape (10.350)	8	8	1	5	9	6		2	2	2	5	2
<b>Testées 1 an/1-jährig geprüft</b>												
Ambientus	9	8	3	8	9	8		9	9	9	2	1
Ernestus	7	7	4	1	8	8		7	6	8	2	1
Exsal <i>begrannt</i>	7	8	4	8	9	8		7	7	9	4	1
Edikt	8	7	9	8	9	8		7	9	9	3	1
SU Tammo	8	9	4	8	9	7		7	8	8	1	1
Watzmann	8	9	4	8	9	8		7	6	8	3	1
Foxx <i>begrannt</i>	8	9	5	9	9	7		7	7	7	3	1
RGT Dello	7	8	4	8	9	7		6	6	6	2	1
Cian	8	8	6	8	9	7		5	7	9	6	1
Garfield <i>begrannt</i>	8	9	2	9	9	7		5	3	6	4	1
Dhelpra	9	9	7	8	7	7		4	6	9	4	1
Haruki	9	5	5	1	5	7		1	4	1	9	1
Obiwan	7	8	1	4	9	6		1	1	1	9	1

**Tabelle 13:** Pilz- und Schaderregerbefall der geprüften Winterweizen am Standort Heiderscheid.

Variétés de blé d'hiver / Winterweizen-Sorten	Oulema melanopus / Rothalsiges Getreidehaehnhchen	Septoria tritici / Septoria Blattduerre	Puccinia triticina, Puccinia recondita f.sp.secalis / Braunrost	Fusarium graminearum / Aehrefusarium	Blumeria graminis / Mehltau	Septoria nodorum / Blatt-und-Spelzenbraeune	Puccinia striiformis var. striiformis / Gelbrost	Drechslera tritici-repentis / DTR-Blattduerre	Ramularia / Ramularia-Blattflecken	Aphidoidea / Blattlaus	Gaeumannomyces graminis / Schwarzbeinigkeit	Rhynchosporium / Blattfleckenkrankheit	Stress
<b>Testées min. 3 ans/mind. 3-jährig geprüft</b>													
Nordkap	1	1											1
Campesino	1	2			1								
Rübezahl	1	1											2
Emotion <i>begrannt</i>	1	1											1
RGT Taktik (R11836)	1												2
Akascha	1	1											1
Asory	1	1	1										
Winner <i>begrannt</i>	1	1	1			1							
Aurelius <i>begrannt</i>	1	2		1									1
Celebrity	1	1				2							
Castado	1	1	1						1				
<b>Testées 2 ans/2-jährig geprüft</b>													
Adrenalin	1	1	1										1
Glaz (RE 16024)	1	1				1							2
RGT Konzert (R12013)	1	1											1
Christoph <i>begrannt</i>	1	2											
Illusion	1	2	1										
Absolut	1	2		1						1			
LD Voile <i>begrannt</i>	1	2	1			1	1						1
LD Cape (10.350)	1	3			1	1							
<b>Testées 1 an/1-jährig geprüft</b>													
Ambientus	1	1											1
Ernestus	1	1			1								1
Exsal <i>begrannt</i>	1								1				1
Edikt	1	1	1										
SU Tammo	1	1	1	1									
Watzmann	1	1											1
Foxx <i>begrannt</i>	1	1	2										
RGT Dello	1	1			1			1					
Cian	1	1			1			1					
Garfield <i>begrannt</i>	1							1					1
Dhelpra	1	1	3										
Haruki	1	1				1		1					
Obiwan	1	1			1	2							

1 Leichter Befall in mind. einer Wiederholung
2 Starker Befall in einer Wiederholung
3 Starker Befall in allen Wiederholung

### 3.4. Winterdinkel

#### 3.4.1. Ertrags- und Qualitätsparameter

Der Ertrag des Winterdinkels lag im Versuchsdurchschnitt bei 31,5 dt/h und damit leicht über Vorjahresniveau (28,0 dt/ha). Im vergangenen Jahr wurde nach dreijähriger Prüfung erstmals eine Dinkelsorte eingeschrieben. Dabei handelt es sich um die Sorte Zollernperle, sie erreichte auch dieses Jahr den höchsten Ertrag (35,0 dt/ha). Alle anderen geprüften Sorten hatten einen geringeren Ertrag, wobei die Sorten Alboretto und Alliente mit 98% relativem Ertrag am ehesten mithalten konnten (Tabelle 14). Beim Proteingehalt konnten sich die zwei Bio-Züchtungen Gletscher und Copper behaupten mit 109% und 118% relativem Proteingehalt (Tabelle 15). Aufgrund der guten Ergebnisse der Sorte Zollernperle gibt es keine Veränderung bei den eingeschriebenen Sorten.

**Tabelle 14:** Real- & Relativerträge Winterdinkel 2023/ 24, relativ zur Vergleichssorte (%), welche grau unterlegt ist.

Variétés d' épeautre d'hiver	distribution/obteneur	lieu 1	Ø-Annuelles				années
Winterdinkel Sorten	Vertrieb/Züchter	St'ort1	Jahres-Ø				Jahre
			'24	'23	'22	'22-24	
<b>Testées min. 3 ans/mind. 3-jährig geprüft</b>							
Zollernperle*	Saaten-Union / Südwestdeutsche	35,0 <b>100</b>	35,0 <b>100</b>	28,8 <b>100</b>	51,6 <b>100</b>	<b>100</b>	3
Albertino	Alter-Seeds	33,9 <b>97</b>	33,9 <b>97</b>	30,7 <b>107</b>	41,2 <b>80</b>	<b>94</b>	3
Gletscher	Getreidezüchtung Peter Kunz	30,8 <b>88</b>	30,8 <b>88</b>	29,2 <b>101</b>	40,0 <b>77</b>	<b>89</b>	3
Badensonne	Hauptsaaen / ZG Raiffeisen EG	30,4 <b>87</b>	30,4 <b>87</b>	28,3 <b>98</b>	37,9 <b>73</b>	<b>86</b>	3
Copper	Getreidezüchtung Peter Kunz	27,0 <b>77</b>	27,0 <b>77</b>	26,2 <b>91</b>	40,1 <b>78</b>	<b>82</b>	3
<b>Testées 2 ans/2-jährig geprüft</b>							
Alboretto	Alter-Seeds	30,6 <b>87</b>	30,6 <b>87</b>	31,1 <b>108</b>		<b>98</b>	2
<b>Testées 1 an/1-jährig geprüft</b>							
Alliente	Alter-Seeds	34,2 <b>98</b>	34,2 <b>98</b>			<b>98</b>	1
Paracelsus	Saatbau Linz	34,1 <b>97</b>	34,1 <b>97</b>			<b>97</b>	1
Asturin	Getreidezüchtung Peter Kunz	31,1 <b>89</b>	31,1 <b>89</b>			<b>89</b>	1
Franckentop	I.G. Pflanzenzucht / PZO Pflanzenzucht	30,4 <b>87</b>	30,4 <b>87</b>			<b>87</b>	1
Polkura	Oberlimpurg	29,2 <b>83</b>	29,2 <b>83</b>			<b>83</b>	1
Polkura	Natursaaen	29,2 <b>83</b>	29,2 <b>83</b>			<b>83</b>	1
Standort/lieu		Heiderscheid					
Moyenne essai/Versuchsdurchschnitt =		31,5	31,5	28,0	40,2		dt-qx/ha
Témoins essai/Vergleichssorten =		35,0	35,0	28,8	51,6		dt-qx/ha
Témoins 3 ans/ Vergleichssorten 3 J.: 100% = qx-dt/ha						38,5	dt-qx/ha
Témoins 2 ans/ Vergleichssorten 2 J.: 100% = qx-dt/ha						31,9	dt-qx/ha
Témoins 1 an/ Vergleichssorten 1 J.: 100% = qx-dt/ha						35,0	dt-qx/ha

*inscrite - eingetragen
nouvelle inscription - Neueintragung
radiation - Streichung

Saat/semis 03.11.2023  
 Ernte/récolte 12.08.2024  
 H2O-Ø 10,8%  
 PS-Ø-HLG 41,5 kg/ht  
 PMG-Ø-TKM



Institut für Biologisches  
 Landwirtschaft an Agrarökologie  
 Luxembourg a.s.b.l.

**Tabelle 15:** Real- & Relativproteingehalte Winterdinkel 2023/24, relativ zur Vergleichssorte (%), welche grau unterlegt ist.

Variétés d'épeautre d'hiver	distribution/obteneur	lieu 1	Ø-Annuelles				années
Winterdinkel-Sorten	Vertrieb/Züchter	St'ort1	Jahres-Ø				Jahre
			'24	'23	'22	'22-24	
<b>Testées min. 3 ans/mind. 3-jährig geprüft</b>							
Zollernperle*	Saaten-Union / Südwestdeutsche	12,4 100	12,4 100	10,7 100	10,5 100	100	3
Albertino	Alter-Seeds	12,1 98	12,1 98	11,0 103	11,0 105	102	3
Gletscher	Getreidezüchtung Peter Kunz	12,9 104	12,9 104	11,7 109	11,8 113	109	3
Badensonne	Hauptsaaten / ZG Raiffeisen EG	11,9 96	11,9 96	10,9 102	10,9 104	101	3
Copper	Getreidezüchtung Peter Kunz	14,0 113	14,0 113	13,0 122	12,5 119	118	3
<b>Testées 2 ans/2-jährig geprüft</b>							
Alboretto	Alter-Seeds	12,2 98	12,2 98	10,9 102		100	2
<b>Testées 1 an/1-jährig geprüft</b>							
Alliente	Alter-Seeds	11,6 94	11,6 94			94	1
Paracelsus	Saatbau Linz	12,7 102	12,7 102			102	1
Asturin	Getreidezüchtung Peter Kunz	13,5 109	13,5 109			109	1
Franckentop	I.G. Pflanzenzucht / PZO Pflanzenzucht Oberlimpurg	12,6 102	12,6 102			102	1
Polkura	Natursaaten	13,2 106	13,2 106			106	1
Standort/lieu		Heiderscheid					
Moyenne essai/Versuchsdurchschnitt =		12,6	12,6	11,7	11,6		%
Témoins essai/Vergleichssorten =		12,4	12,4	10,7	10,5		%
Témoins 3 ans/ Vergleichssorten 3 J.: 100% =						11,2	%
Témoins 2 ans/ Vergleichssorten 2 J.: 100% =						11,5	%
Témoins 1 an/ Vergleichssorten 1 J.: 100% =						12,4	%

Saat/semis	03.11.2023
Ernte/récolte	12.08.2024
H2O-Ø	10,8%
PS-Ø-HLG	41,5 kg/ha
PMG-Ø-TKM	

*inscrite - eingetragen
nouvelle inscription - Neueintragung
radiation - Streichung



### 3.4.2. Pflanzenentwicklung

Der Auflauf war beim Dinkel durchgehend gut (Note 8-9). Deutliche Unterschiede gab es bei der Beikrautunterdrückung und der Standfestigkeit. Die eingeschriebene Sorte Zollernperle schnitt bei ersterem nicht so gut ab, was allerdings keinen Einfluss auf den Ertrag hatte. Bei der Standfestigkeit waren die Sorten Polkura und Asturin mit Boniturnote 6 nur ausreichend standfest. Bei den Krankheiten gab es vor allem einen starken Befall mit Getreidehähnchen und Braunrost (Tabelle 16). Die Sorte Zollernperle ist hier aber nur leicht betroffen (beide Krankheiten leichter Befall).

**Tabelle 16:** Sorteneigenschaften des 2023/24 geprüften Winterdinkels. Eine Bonitur von 1 bedeutet eine geringe Ausprägung der Eigenschaft und eine Bonitur von 9 bedeutet eine starke Ausprägung der Eigenschaft. Die absoluten Werte der Feuchte und des Hektolitergewichts (HLG) finden sich im Anhang.

Variétés d'épeautre d'hiver / Winterdinkel-Sorten	Levée / Feldaufgang	Hivernage / Überwinterung	Longueur de la plante / Pflanzlänge	Suppression des adventives / Beikrautunterdrückung	Stabilité / Standfestigkeit	Santé / Gesundheitszustand		Rendement (86 %) / Ertrag (86 %)	PMG (86 %) / TKM (86 %)	PHL (86 %) / HLG (86 %)	Teneur en protéines / Proteingehalt	Années / Jahre
<b>Testées min. 3 ans/mind. 3-jährig geprüft</b>												
Zollernperle	8	9	7	4	8	8		9		1	3	3
Albertino	9	9	7	9	8	7		9		8	2	3
Gletscher	8	9	6	9	9	8		1		4	5	3
Badensonne	8	9	6	1	8	7		6		5	2	3
Copper	9	9	8	4	7	7		3		6	9	3
<b>Testées 2 ans/2-jährig geprüft</b>												
Alboretto	9	9	6	9	8	7		6		7	3	2
<b>Testées 1 an/1-jährig geprüft</b>												
Alliente	9	9	1	1	9	7		9		1	1	1
Paracelsus	8	9	9	9	8	8		9		2	5	1
Asturin	8	9	9	4	6	7		7		6	8	1
Franckentop	8	9	6	4	8	7		6		9	4	1
Polkura	8	8	6	9	6	7		5		5	6	1

inscrite - eingetragen
nouvelle inscription - Neueintragung
<del>radiation - Streichung</del>



**Tabelle 17:** Pilz- und Schaderregerbefall der geprüften Winterdinkel am Standort Heiderscheid.

Variétés d'épeautre d'hiver / Winterdinkel-Sorten	Oulema melanopus / Rothalsiges Getreidehaehnhchen	Septoria tritici / Septoria_Blattduerre	Puccinia triticina, Puccinia recondita f.sp.secalis / Braunrost	Fusarium graminearum / Aehrenfusarium	Blumeria graminis / Mehltau	Septoria nodorum / Blatt-und_Spelzenbraeune	Puccinia striiformis var. striiformis / Gelbrost	Drechslera tritici-repentis / DTR-Blattduerre	Ramularia / Ramularia_Blattflecken	Aphidoidea / Blattlaus	Gaeumannomyces graminis / Schwarzbeinigkeit	Rhynchosporium / Blattfleckenkrankheit	Stress
<b>Testées min. 3 ans/mind. 3-jährig geprüft</b>													
Zollernperle	1		1										1
Albertino	1		2		1								
Gletscher	2		2										1
Badensonne	2		1		1								
Copper	1		2										
<b>Testées 2 ans/2-jährig geprüft</b>													
Alboretto	1	1	2		1								
<b>Testées 1 an/1-jährig geprüft</b>													
Alliente	1	1	1										
Paracelsus	1		1		1								
Asturin	2	1	2										
Franckentop	2	1	1										
Polkura	3	1	1										

1 Leichter Befall in mind. einer Wiederholung
2 Starker Befall in einer Wiederholung
3 Starker Befall in allen Wiederholung

#### 4. Sorten auf der nationalen Sortenliste

Die für die biologische Landwirtschaft eingeschriebenen Sorten auf der nationalen Sortenliste sind in Tabelle 18 dargestellt.

**Tabelle 18:** Beschreibung der Züchter der empfohlenen Wintergetreidesorten 2023/24.

Sortenname	Züchtungs- methode	Züchter	Beschreibung
<b>Winterroggen</b>			
SU Bebop	Konv. Züchtung	Hybro Saatzucht GmbH & Co.KG / Saaten Union	Ertragsstärkster Populationsroggen in Deutschland (Beschreibung Sortenliste 2022), vergleichsweise kurz, sehr gute Resistenz gegenüber den wichtigen Krankheiten
Inspector	Konv. Züchtung	P.H. Petersen Saatzucht Lundsgaard GmbH & CO.KG / Saaten Union	Starke Dürretoleranz, überzeugende Ergebnisse auf Stresstandorten, geeignet für den Ökoanbau, ertragreichster Populationsroggen in den Dürrejahre 2018 und 2019, vergleichsweise wenig Mutterkorn, sehr gute Kornausbildung mit vergleichsweise hohem RP-Gehalt.
SU Performer	Konv. Züchtung	Hybro Saatzucht GmbH & CO. KG / Saaten Union	Hohe Erträge, vitale Jugendentwicklung im Herbst und Frühjahr, blattgesund und fallzahlstabil, Hybridsorte
<b>Wintertriticale</b>			
Ramdram	Konv. Züchtung	Florimond Desprez	Mittelfrühe Sorte, hoher Ertrag, gute Toleranz gegenüber Pilzbefall, guter Strohertrag, sehr flexibles Aussaatfenster.
Torben	Konv. Züchtung	I.G. Pflanzenzucht / Streng-Engelen	Körnertriticale, auch als Ganzpflanzensilage geeignet, blattgesündeste Triticalesorte am Markt, überragende Rostresistenzen in Kombination mit Mehltau, enorme Pflanzenlänge, standfest für Silonutzung.
<b>Winterweizen</b>			
Aurelius	Konv. Züchtung	Saatbau Linz / Saatzucht Donau	E-Weizen, größter und beliebtester Qualitätsweizen Österreichs, frühreif, sehr stresstolerant, hervorragende Standfestigkeit, gute Gesundheit, auswuchsfest.
Emotion	Konv. Züchtung	Saatucht Edelhof	E-Weizen, gesund in Blatt und Ähre, gute bis sehr gute Toleranz gegen alle wichtigen Krankheiten, sehr gute Auswuchstoleranz, sehr gute Fallzahlstabilität, hochqualitativer Mahlweizen
Asory	Konv. Züchtung	Secobra	Extrem ertragsstabil, beispielloses Kompensationsvermögen, auch als Spätsaat und nach Mais, hohe Auswuchsfestigkeit und Fallzahlstabilität, ausgesprochen gute Winterhärte und Krankheitsresistenzen. A-Weizen.
Nordkap	Konv. Züchtung	Nordsaat / Saaten-Union	A-Weizen, hohe bis sehr hohe Ertragsleistung, hohe N-Effizienz, standfester Einzelährentyp, sehr breite Fuß- und Blattgesundheit
Campesino	Konv. Züchtung	Secobra	B-Weizen, sehr hohe Erträge, sehr frühes Ährenschieben, mittlere Reife, hoher P- und N-Entzug = günstig für Stoffstrombilanz, höchstes Resistenzniveau aller B-Weizen, sehr gute Stoppelweizen-Eignung (PCH1-Resistenzgen gegen Halmbruch), kurz und sehr standfest
<b>Winterdinkel</b>			
Zollernperle	Konv. Züchtung	Nordsaat / Saaten-Union	Gesunder Hohertragsdinkel mit besten Schälheusbeuten, hohe Ertragsleistung, hervorragende Blattgesundheit (Mehltau und Gelbrost), frühe bis mittlere Reife, gute Kombination von hoher Pflanzenlängen mit Standfestigkeit, hohes Backvolumen. Sehr gute Anbauerfahrung im ökologischen Landbau.

## **5. Kommunikation**

Wie in den Jahren zuvor hat das IBLA-Sortenteam über die gesamte Anbausaison mit kurzen Updates auf Social Media (v.a. Facebook) über den Verlauf der Wintergetreidesortenprüfung berichtet (Anhang A8).

Die Resultate der Sortenprüfung für den biologischen Landbau in Luxemburg wurden am 05.09.2024 der Sortenkommission vorgestellt. Außerdem wurden die Ergebnisse am 10.09.2024 auf der alljährlichen Sorteninformationsveranstaltung den Landwirten und Landwirtinnen präsentiert. Daneben wurden die Ergebnisse der Sortenprüfung im IBLA-Newsletter Nr. 24 und im IBLA-Blog veröffentlicht. Einen Ausschnitt des Artikels finden Sie im Anhang A9. Interessierte finden die Ergebnisse zeitnah auch auf der Webseite des IBLA ([www.ibla.lu](http://www.ibla.lu)) sowie auf [www.sortenversuche.lu](http://www.sortenversuche.lu). Darüber hinaus gibt es die Sorteninformationsblätter im biologischen Landbau, welche alle wichtigen Ertrags- und Qualitätsmerkmale aller mindestens 3-jährig geprüften Sorten beinhalten und jedes Jahr aktualisiert werden. Die Sorteninformationsblätter können über folgenden Link abgerufen werden: <https://ibla.lu/mediathek-category/merkblatter/>.

## **Danksagung**

Wir möchten uns bei unserem Projektpartner dem Lycée Technique Agricole ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit bedanken. Danke auch den Betrieben Brimmeyer und Schanck für die zur Verfügungstellung der Flächen für die Sortenprüfung. Wir bedanken uns auch bei unseren PraktikantInnen und Studierenden, die am Projekt mitgewirkt haben. Weiteren Dank richten wir an das ASTA-Labor team rund um Christelle Schmit, Elisabeth Faltz und Stephanie Schmitz für die Analyse der Qualitätsparameter des Erntegutes.

## 6. Anhang

### Anhang A1: Geprüfte Wintergetreide-Sorten (Weizen, Triticale, Roggen und Dinkel) 2024.

Sorten Nr.	Art	lat. Name	Sorte	Bio / konv.	Qualität	Züchter/ Vertrieb
1	Winterweizen	<i>Triticum aestivum</i> L.	RE 16024 (GLAZ)	k	BPS	Agri-Obtentions
2	Winterweizen	<i>Triticum aestivum</i> L.	Dhelpra	b	k.A.	Dottenfelderhof
3	Winterweizen	<i>Triticum aestivum</i> L.	Castado	b	E	Dottenfelderhof
4	Winterweizen	<i>Triticum aestivum</i> L.	Exsal	k	E	DSV
5	Winterweizen	<i>Triticum aestivum</i> L.	Winner	k	BPS	Florimond Desprez
6	Winterweizen	<i>Triticum aestivum</i> L.	Celebrity	k	BPS	Florimond Desprez
7	Winterweizen	<i>Triticum aestivum</i> L.	Obiwan	k	B	Hauptsaatn
8	Winterweizen	<i>Triticum aestivum</i> L.	Akascha	k	B	I.G. Pflanzenzucht
9	Winterweizen	<i>Triticum aestivum</i> L.	Absolut	k	A	I.G. Pflanzenzucht
10	Winterweizen	<i>Triticum aestivum</i> L.	Adrenalin	k	k.A.	I.G. Pflanzenzucht
11	Winterweizen	<i>Triticum aestivum</i> L.	Foxx	k	A	I.G. Pflanzenzucht
12	Winterweizen	<i>Triticum aestivum</i> L.	Watzmann	k	B	I.G. Pflanzenzucht
13	Winterweizen	<i>Triticum aestivum</i> L.	Artimus	k	BAF	Lemaire Defontaine
14	Winterweizen	<i>Triticum aestivum</i> L.	LD Chainé	k	BPS	Lemaire Defontaine
15	Winterweizen	<i>Triticum aestivum</i> L.	LD Voile	k	BPS	Lemaire Defontaine
16	Winterweizen	<i>Triticum aestivum</i> L.	LD Cape (10.350)	k	BPS	Lemaire Defontaine
17	Winterweizen	<i>Triticum aestivum</i> L.	Rübezahl	k	k.A.	Natursaatn
18	Winterweizen	<i>Triticum aestivum</i> L.	Christoph	b	E	Natursaatn
19	Winterweizen	<i>Triticum aestivum</i> L.	Illusion	b	A	Natursaatn
20	Winterweizen	<i>Triticum aestivum</i> L.	Mandarin	b	E	Natursaatn
21	Winterweizen	<i>Triticum aestivum</i> L.	Cian	b	k.A.	Peter Kunz
22	Winterweizen	<i>Triticum aestivum</i> L.	Haruki	b	k.A.	Peter Kunz
23	Winterweizen	<i>Triticum aestivum</i> L.	RGT Taktik (R11836)	k	B	RAGT
24	Winterweizen	<i>Triticum aestivum</i> L.	Konzert (R12013)	k	k.A.	RAGT
25	Winterweizen	<i>Triticum aestivum</i> L.	RGT Dello	k	C	RAGT
26	Winterweizen	<i>Triticum aestivum</i> L.	Aurelius	k	E	Saatbau Linz
27	Winterweizen	<i>Triticum aestivum</i> L.	Nordkap	k	A	Saatn Union
28	Winterweizen	<i>Triticum aestivum</i> L.	SU Tammo	k	B	Saatn Union
29	Winterweizen	<i>Triticum aestivum</i> L.	Emotion (SE 15-3008 WW)	k	E	Saatzucht Edelfhof
30	Winterweizen	<i>Triticum aestivum</i> L.	Edikt	k	k.A.	Saatzucht Edelfhof
31	Winterweizen	<i>Triticum aestivum</i> L.	Ernestus	k	k.A.	Saatzucht Edelfhof
32	Winterweizen	<i>Triticum aestivum</i> L.	Asory	k	A	Secobra
33	Winterweizen	<i>Triticum aestivum</i> L.	Campesino	k	B	Secobra
34	Winterweizen	<i>Triticum aestivum</i> L.	Garfield	k	A	Secobra
35	Winterweizen	<i>Triticum aestivum</i> L.	Ambiente	k	E	Secobra
38	Wintertriticale	<i>X Triticosecale</i>	Ramdam	k		Agri-Obtentions
39	Wintertriticale	<i>X Triticosecale</i>	CA1880 Reverso	k		Agri-Obtentions
40	Wintertriticale	<i>X Triticosecale</i>	Tributo	k		Danko
41	Wintertriticale	<i>X Triticosecale</i>	Brehat	k		Florimond Desprez
42	Wintertriticale	<i>X Triticosecale</i>	Kitesurf	k		Hauptsaatn
43	Wintertriticale	<i>X Triticosecale</i>	Torben	k		I.G. Pflanzenzucht/Streng-Engelen
44	Wintertriticale	<i>X Triticosecale</i>	Charme	k		I.G. Pflanzenzucht/Streng-Engelen
45	Wintertriticale	<i>X Triticosecale</i>	Presley	k		I.G. Pflanzenzucht/Streng-Engelen
46	Wintertriticale	<i>X Triticosecale</i>	Bilboquet	k		Lemaire Defontaine
47	Wintertriticale	<i>X Triticosecale</i>	Bikini	k		Lemaire Defontaine
48	Wintertriticale	<i>X Triticosecale</i>	Bonjour	k		Lemaire Defontaine
49	Wintertriticale	<i>X Triticosecale</i>	Dicaprio	k		Natursaatn
50	Wintertriticale	<i>X Triticosecale</i>	RGT Gwendelac	k		RAGT
51	Wintertriticale	<i>X Triticosecale</i>	RGT Centsac	k		RAGT
52	Wintertriticale	<i>X Triticosecale</i>	Trimondo	k		Saatbau Linz
53	Wintertriticale	<i>X Triticosecale</i>	Bicross	k		Saatn Union

Sorten Nr.	Art	lat. Name	Sorte	Bio / konv.	Qualität	Züchter/ Vertrieb
56	Winterroggen	<i>Secale cereale</i> L.	Lichtkornroggen	b	P	Culitvari
57	Winterroggen	<i>Secale cereale</i> L.	Kanter	k	P	Danko
58	Winterroggen	<i>Secale cereale</i> L.	TurF1	k	P	Danko
59	Winterroggen	<i>Secale cereale</i> L.	Turkus	k	P	Danko
60	Winterroggen	<i>Secale cereale</i> L.	Reflektor	b	P	Natursaat
61	Winterroggen	<i>Secale cereale</i> L.	TurF1	k	P	Danko
62	Winterroggen	<i>Secale cereale</i> L.	Inspector	k	P	Saat
63	Winterroggen	<i>Secale cereale</i> L.	SU Bebob	k	P	Saat
64	Winterroggen	<i>Secale cereale</i> L.	SU Performer	k	H	Saat
65	Winterroggen	<i>Secale cereale</i> L.	ST. SU Karlsson (HYH 331)	k	H	Saat
66	Winterroggen	<i>Secale cereale</i> L.	SU Perspektiv	k	P	Saat

69	Winterdinkel	<i>Triticum spelta</i> L.	Albertino	k		Dr Albert (alter seeds)
70	Winterdinkel	<i>Triticum spelta</i> L.	Alboretto	k		Dr Albert (alter seeds)
71	Winterdinkel	<i>Triticum spelta</i> L.	Alliente	k		Dr Albert (alter seeds)
72	Winterdinkel	<i>Triticum spelta</i> L.	Badensonne	k		Hauptsaat
73	Winterdinkel	<i>Triticum spelta</i> L.	Franckentop	k		I.G. Pflanzenzucht
74	Winterdinkel	<i>Triticum spelta</i> L.	Polkura	b		Natursaat
75	Winterdinkel	<i>Triticum spelta</i> L.	Gletscher	b		Peter Kunz
76	Winterdinkel	<i>Triticum spelta</i> L.	Copper	b		Peter Kunz
77	Winterdinkel	<i>Triticum spelta</i> L.	Asturín	b		Peter Kunz
78	Winterdinkel	<i>Triticum spelta</i> L.	Paracelsus	k		Saatbau Linz
79	Winterdinkel	<i>Triticum spelta</i> L.	Zollemerle	k		Saat

#### Schlüssel Abkürzungen

WW = Winterweizen	BPS= Blé Panifiable Supérieure(= französische Qualitätseinstufung)	b = Bio-Saatgut/Bio-Züchtung
WT = Wintertriticale	BAF= Blé Améliorant ou de Force (=französische Qualitätseinstufung)	k = konventionelles Saatgut
WR = Winterroggen	E, A, B, C = deutsche Qualitätseinstufung	H = Hybridsorte
WD = Winterdinkel	k.A. = keine Informationen bezüglich Qualitätseinstufung	P = Populationsorte

**Anhang A2:** Feuchte (%), Tausendkorngewicht TKM (g) und Hektolitergewicht HLG (kg/hl) der Winterroggensorten am Standort Heiderscheid (HE). Die Vergleichssorten sind grau unterlegt.

Variétés de seigle d'hiver / Winterroggen-Sorten	Obtenteur / Züchter	Qualité / Qualität	Humidité-Ø HE / Ø-Feuchte HE	PMG-Ø HE / Ø-TKM HE	PHL-Ø HE / Ø-HLG HE	Années / Jahre
<b>Testées min. 3 ans/mind. 3-jährig geprüft</b>						
SU Bebob	Saat	P	13,8	35,7	73,7	3
Inspector*	Saat	P	14,2	37,7	72,1	3
SU Performer*	Saat	H	13,6	38,8	74,5	3
Dańkowskie Kanter	Danko	P	13,9	38,2	69,5	3
Lichtkornroggen	Culitvari	P	14,6	38,0	70,5	3
<b>Testées 2 ans/2-jährig geprüft</b>						
ST. SU Karlsson (HYH 331)	Saat-Union / Hybro Saat	H	14,0	38,8	74,0	2
Reflektor	Natursaat / P.H. Petersen Saat	P	14,1	35,8	74,2	2
<b>Testées 1 an/1-jährig geprüft</b>						
TurF1	Danko	P	14,1	37,6	71,2	1
Dańkowskie Turkus	Danko	P	13,9	37,2	72,6	1
SU Perspektiv	Saat-Union / Hybro Saat	H	13,7	40,7	74,0	1

#### Hybridsorte

inscrite - eingetragen
nouvelle inscription - Neueintragung
radiation - Streichung

**Anhang A3:** Feuchte (%), Tausendkorngewicht TKM (g) und Hektolitergewicht HLG (kg/hl) der Wintertriticale Sorten am Standort Heiderscheid (HE). Die Vergleichssorten sind grau unterlegt.

Variétés de triticales d'hiver / Wintertriticale-Sorten	Obtenteur / Züchter	Humidité-Ø HE / Ø-Feuchte HE	PMG-Ø HE / Ø-TKM HE	PHL-Ø HE / Ø-HLG HE	Années / Jahre
<b>Testées min. 3 ans/mind. 3-jährig geprüft</b>					
Torben	I.G. Pflanzenzucht/Streng-Engelen	13,5	50,1	70,2	3
Ramdam	Agri-Obtentions / Saatzucht Breun	14,5	38,8	61,0	3
Bilboquet	Lemaire Deffontaine	13,3	42,4	65,3	3
Kitesurf	Hauptsaaen / Lemaire Deffontaines	14,1	45,8	67,6	3
Brehat	Florimond Desprez	14,0	39,1	63,7	3
RGT Gwendelac	RAGT	14,5	37,4	65,2	3
<b>Testées 2 ans/2-jährig geprüft</b>					
Trimondo	Saatbau Linz / Saatzucht Donau	14,0	39,0	69,6	2
CA1880 Reverso	Agri-Obtentions	14,2	40,6	62,5	2
Dicaprio	Natursaaen / Lemaire Deffontaines	13,9	41,5	66,8	2
<b>Testées 1 an/1-jährig geprüft</b>					
Charme	I.G. Pflanzenzucht/Streng-Engelen	15,1	41,6	72,6	1
Bicross	Saaen Union / Lemaire Deffontaines	14,0	41,3	67,6	1
Presley	I.G. Pflanzenzucht/Streng-Engelen	15,5	42,4	69,2	1
Tributo	Danko	14,2	48,1	65,2	1
Bonjour	Lemaire Deffontaine	13,9	35,4	66,6	1
RGT Centsac	RAGT	14,6	41,9	62,0	1
Bikini	Lemaire Deffontaine	13,9	37,4	64,3	1

inscrite - eingetragen
nouvelle inscription - Neueintragung
radiation - Streichung

**Anhang A4:** Feuchte (%), Tausendkorngewicht TKM (g), Hektolitergewicht HLG (kg/hl), und Fallzahl (s) der Winterweizensorten am Standort Heiderscheid (HE). Die Vergleichssorten sind grau unterlegt.

Variétés de blé d'hiver / Winterweizen-Sorten	Obtenteur / Züchter	Humidité-Ø HE / Ø-Feuchte HE	PMG-Ø HE / Ø-TKM HE	PHL-Ø HE / Ø-HLG HE	Années / Jahre
<b>Testées min. 3 ans/mind. 3-jährig geprüft</b>					
Nordkap	Saaten-Union/ Nordsaat Saatzucht	14,0	42,0	75,7	3
Campesino	Secobra	14,6	36,3	74,8	3
Rübezahl	Natursaatens / Secobra	13,7	41,7	73,7	3
Emotion <i>begrannt</i>	Saatzucht Edelhof	13,9	37,1	78,2	3
RGT Taktik (R11836)	RAGT	14,0	31,0	68,6	3
Akascha	I.G. Pflanzenzucht / Pflanzenzucht Oberlumpurg	14,6	35,5	71,7	3
Asory	Secobra	14,8	40,3	74,5	3
Winner <i>begrannt</i>	Florimond Desprez	14,0	26,3	65,4	3
Aurelius <i>begrannt</i>	Saatbau Linz/ Saatzucht Donau	14,1	35,9	75,9	3
Celebrity	Florimond Desprez	13,9	31,2	66,3	3
Castado	Dottenfelderhof	14,2	33,8	76,0	3
<b>Testées 2 ans/2-jährig geprüft</b>					
Adrenalin	I.G. Pflanzenzucht / Saatzucht Streng	14,4	43,8	74,9	2
Glaz (RE 16024)	Agri-Obtentions	14,0	35,4	70,3	2
RGT Konzert (R12013)	RAGT	13,8	38,1	72,4	2
Christoph <i>begrannt</i>	Natursaatens /Saatzucht Donau	14,0	31,3	74,5	2
Illusion	Natursaatens / Selgen	14,0	37,0	74,2	2
Absolut	I.G. Pflanzenzucht / Saatzucht Streng	14,1	43,7	76,3	2
LD Voile <i>begrannt</i>	Lemaire Deffontaines	14,9	26,7	72,6	2
LD Cape (10.350)	Lemaire Deffontaines	14,7	24,2	61,5	2
<b>Testées 1 an/1-jährig geprüft</b>					
Ambientus	Secobra	14,5	42,1	76,6	1
Ernestus	Saatzucht Edelhof	14,8	37,2	76,8	1
Exsal <i>begrannt</i>	DSV	14,1	36,8	75,0	1
Edikt	Saatzucht Edelhof	14,6	41,4	75,5	1
SU Tammo	Saaten Union	14,4	40,1	73,0	1
Watzmann	I.G. Pflanzenzucht / Saatzucht Bauer	13,8	36,0	74,0	1
Foxx <i>begrannt</i>	I.G. Pflanzenzucht	13,9	36,8	71,0	1
RGT Dello	RAGT	14,4	34,6	67,7	1
Cian	Getreidezüchtung Peter Kunz	15,2	37,3	75,3	1
Garfield <i>begrannt</i>	Secobra	14,7	27,1	66,1	1
Dhelpra	Dottenfelderhof	13,8	34,5	75,1	1
Haruki	Getreidezüchtung Peter Kunz	16,4	29,7	71,8	1
Obiwan	Hauptsaatens	14,8	21,4	55,6	1

inscrite - eingetragen
nouvelle inscription - Neueintragung
radiation - Streichung

**Anhang A5:** Feuchte (%), Tausendkorngewicht (g) und Hektolitergewicht (kg/hl) der Winterdinkelsorten. Die Vergleichssorte ist grau unterlegt.

Variétés d'épeautre d'hiver / Winterdinkel-Sorten	Obtenteur / Züchter	Humidité-Ø HE / Ø-Feuchte HE	PMG-Ø HE / Ø-TKM HE	PHL-Ø HE / Ø-HLG HE	Années / Jahre
<b>Testées min. 3 ans/mind. 3-jährig geprüft</b>					
Zollernperle	Saaten-Union / Südwestdeutsche Saatzucht	10,8		39,7	3
Albertino	Alter-Seeds	11,1		42,7	3
Gletscher	Getreidezüchtung Peter Kunz	10,5		41,3	3
Badensonne	Hauptsaaten / ZG Raiffeisen EG	11,0		41,5	3
Copper	Getreidezüchtung Peter Kunz	10,1		42,1	3
<b>Testées 2 ans/2-jährig geprüft</b>					
Alboretto	Alter-Seeds	11,6		42,4	2
<b>Testées 1 an/1-jährig geprüft</b>					
Alliente	Alter-Seeds	10,3		39,7	1
Paracelsus	Saatbau Linz	11,1		40,1	1
Asturin	Getreidezüchtung Peter Kunz	10,9		41,8	1
Franckentop	I. G. Pflanzenzucht / PZO Pflanzenzucht Oberlimpurg	10,8		43,4	1
Polkura	Natursaaten	10,6		41,7	1

inscrite - eingetragen

nouvelle inscription - Neueintragung

radiation - Streichung



Anhang A6: Versuchsdesign der Wintergetreidesortenprüfung am Standort Heiderscheid 2023/24.

		27 m																																																																																																													
3. WH	0,25 m	3 4 9 10 15 16 21 22 27 28 33 34 39 40 45 46 51 52 57 58 63 64 69 70 75 76 81 82 87 88 93 94 99 100 105 106 111																																																																																																													
	8,50 m	99 9 10 17 30 27 29 35 6 20 12 1 28 25 22 33 31 5 19 24 2 16 8 7 32 21 26 34 23 13 4 14 11 3 15 18 6																																																																																																													
	0,5 m	2 5 8 11 14 17 20 23 26 29 32 35 38 41 44 47 50 53 56 59 62 65 68 71 74 77 80 83 86 89 92 95 98 101 104 107 110																																																																																																													
2. WH	8,50 m	99 19 11 13 23 28 10 1 32 6 29 18 27 15 21 16 12 14 8 17 2 3 5 30 33 24 7 35 26 34 22 20 31 4 9 25 6																																																																																																													
	0,5 m	1 6 7 12 13 18 19 24 25 30 31 36 37 42 43 48 49 54 55 60 61 66 67 72 73 78 79 84 85 90 91 96 97 102 103 108 109																																																																																																													
	8,50 m	99 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 37																																																																																																													
1. WH	0,25 m																																																																																																														

WWV	Parzellen Nr. Sorten Nr.
WT	
WR	
WD	

Parzellen Nr.
Sorten Nr.

35 x Winterweizen

36	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	37
Rand: Christoph																																				
RE 16024 (GLAZ)																																				
Dhelpra																																				
Castado																																				
Exsal																																				
Winner																																				
Celebrity																																				
Obiwan																																				
Akascha																																				
Absolut																																				
Adrenalin																																				
Foxy																																				
Watzmann																																				
Artimus																																				
LD Chaine																																				
LD Voile																																				
LD Cape (10.350)																																				
Rübezahl																																				
Christoph																																				
Illusion																																				
Mandarin																																				
Cian																																				
Haruki																																				
RGT Taktik (R11836)																																				
Konzert (R12013)																																				
RGT Dello																																				
Aurelius																																				
Nordkap																																				
SU Tammo																																				
Emotion (SE15-3008 WW)																																				
Edikt																																				
Ernestus																																				
Asory																																				
Campesino																																				
Garfield																																				
Ambiente																																				
Rand: Cian																																				

112	117	118	123	124	129	130	135	136	141	142	147	148	153	154	159	160	165	166	171	172	177	178	183	184	189	190	195	196	201	202	207	208	213	214	219	220	225	226	231	232	237	238	243
54	42	38	50	40	48	41	39	49	53	46	51	43	45	52	47	44	55	67	61	65	60	62	63	58	57	59	64	56	66	68	80	77	78	79	73	74	75	76	69	71	70	72	81
113	116	119	122	125	128	131	134	137	140	143	146	149	152	155	158	161	164	167	170	173	176	179	182	185	188	191	194	197	200	203	206	209	212	215	218	221	224	227	230	233	236	239	242
55	47	53	49	38	51	42	45	50	43	39	41	46	48	44	52	40	55	67	63	57	61	64	59	66	60	58	65	62	56	68	80	79	72	70	78	71	77	73	75	69	74	76	80
114	115	120	121	126	127	132	133	138	139	144	145	150	151	156	157	162	163	168	169	174	175	180	181	186	187	192	193	198	199	204	205	210	211	216	217	222	223	228	229	234	235	240	241
55	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	55	67	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	68	80	80	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79	80



Rand: Presley	54
Randam	38
CA1880 Reverso	39
Tributo	40
Brehat	41
Kitesurf	42
Torben	43
Charme	44
Presley	45
Bilboquet	46
Bikini	47
Bonjour	48
Dicaprio	49
RGT Gwendelac	50
RGT Centsac	51
Trimondo	52
Bicross	53
Rand: Dicaprio	55
Rand: Lichtkornroggen	67
Lichtkornroggen	56
Kanter	57
Turf1	58
Turkus	59
Reflektor	60
Turf1	61
Inspector	62
SU Bebop	63
SU Performer	64
ST. SU Karlsson (HYH 331)	65
SU Perspektiv	66
Rand: Reflektor	68
Rand: Polkura	80
Albertino	69
Alboretto	70
Alliente	71
Badensonne	72
Franckentop	73
Polkura	74
Gletscher	75
Copper	76
Asturin	77
Paracelsus	78
Zollernperle	79
Rand: Gletscher	81

16 x Winterhocale

11 x Winterroggen

11 x Winterdinkel

Anhang A7: Versuchsdesign der Wintergetreidesortenprüfung am Standort Hupperdange 2023/24.

27 m		0,25 m	3	4	9	10	15	16	21	22	27	28	33	34	39	40	45	46	51	52	57	58	63	64	69	70	75	76	81	82	87	88	93	94	99	100	105	106	111		
		8,50 m	99	9	10	17	30	27	29	35	6	20	12	1	28	25	22	33	31	5	19	24	2	16	8	7	32	21	26	34	23	13	4	14	11	3	15	18	6		
8,50 m		0,5 m	2	5	8	11	14	17	20	23	26	29	32	35	38	41	44	47	50	53	56	59	62	65	68	71	74	77	80	83	86	89	92	95	98	101	104	107	110		
		8,50 m	99	19	11	13	23	28	10	1	32	6	29	18	27	15	21	16	12	14	8	17	2	3	5	30	33	24	7	35	26	34	22	20	31	4	9	25	6		
8,50 m		0,5 m	1	6	7	12	13	18	19	24	25	30	31	36	37	42	43	48	49	54	55	60	61	66	67	72	73	78	79	84	85	90	91	96	97	102	103	108	109		
		8,50 m	99	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	37		
0,25 m		1. WH		2. WH		3. WH																																			

WWV	Parzellen Nr.
WT	Sorten Nr.
WR	
WD	

Rand: Christoph		36	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	37
RE 16024 (GLAZ)																																						
Dhelpra																																						
Castado																																						
Exsal																																						
Winner																																						
Celebrity																																						
Obiwan																																						
Akascha																																						
Absolut																																						
Adrenalin																																						
Foxy																																						
Watzmann																																						
Artimus																																						
LD Chaine																																						
LD Voile																																						
LD Cape (10.350)																																						
Rübezahl																																						
Christoph																																						
Illusion																																						
Mandarin																																						
Cian																																						
Haruki																																						
RGT Taktik (R11836)																																						
Konzert (R12013)																																						
RGT Dello																																						
Aurelius																																						
Nordkap																																						
SU Tammo																																						
Emotion (SE15-3008 WW)																																						
Edikt																																						
Ernestus																																						
Asory																																						
Campesino																																						
Garfield																																						
Ambiente																																						
Rand: Cian																																						

35 x Winterweizen

Anhang A8: Facebook Beitrag zur Ernte der Wintergetreide Sortenprüfung am Standort Heiderscheid.



IBLA - Institut für Biologische Landwirtschaft an Agrarökologie Luxemburg

August 20 · 🌐



🚧 Die Ernte der Sortenprüfungen läuft auch Hochtouren. 🙌 Besonders die Winterkulturen hatten es mit herausfordernden Bedingungen zu tun. Viel Feuchtigkeit = hoher Krankheitsdruck, die Sorten mussten also zeigen, was sie draufhaben! 🌱 Die Sortenprüfung wird unterstützt durch das [Lycée Technique Agricole](#) und finanziell gefördert durch das [Ministère de l'Agriculture, de l'Alimentation et de la Viticulture](#) mit [Mathieu Wolter](#) Hanna Heidt [#biolandbau](#) [#getreide](#) [#hafer](#) [#biogetreide](#)



18. SEPTEMBER 2024 VON IBLA

## DIESE SORTEN ZEIGEN AUCH BEI HOHEN NIEDERSCHLÄGEN WAS SIE KÖNNEN

### Sortenprüfungen im biologischen Anbau – durchwachsene Ergebnisse bei den Winterungen

Das Erntesaison 2024 war geprägt von ergiebigen Niederschlägen, die sich von der Aussaat im Vorjahr, bis hin zur diesjährigen Ernte zogen. Dies führte zu einem hohen Krankheitsdruck und erschwerten Bedingungen bei der Beikrautregulierung, insbesondere auf schweren Böden.

Bei den Beständen der Wintergetreide Sortenprüfung litt der Weizen am meisten, der Ertrag lag hier im Schnitt der 32 geprüften Sorten nur bei 24 dt/ha. Allerdings mit großen Unterschieden zwischen den einzelnen Sorten. Die auf der Sortenliste eingeschriebenen A-Weizen Sorten Nordkap und Asory lagen mit 31 dt/ha deutlich über dem Versuchsschnitt. Aber auch die restlichen Sorten der nationalen Sortenliste; Campesino, Emotion und Aurelius, die beiden letzteren E-Weizen, lieferten gute Ergebnisse. Bei den restlichen 3-jährig geprüften Sorten konnte keine Sorte besonders überzeugen, sodass die Sortenkommission entschied keine Änderungen bei den empfohlenen Sorten vorzunehmen.

Die Triticale und der Roggen kamen besser mit den nassen Bedingungen zurecht und erreichten im Sortendurchschnitt einen Ertrag von 37 dt/ha und 36 dt/ha. Die im Vorjahr eingeschriebene Sorte Torben erzielte mit einem Ertrag von 46,2 dt/ha den mit Abstand höchsten Ertrag der 16 geprüften Triticale Sorten (Abbildung 1). Ebenfalls über 40 dt/ha lagen die einjährig geprüften Sorten Charme und Bicross. Nicht mehr überzeugen konnte die langjährig eingeschriebene Sorte Brehat, sie erreichte dieses Jahr nur einen Ertrag von 31 dt/ha. Sie wird im biologischen Landbau nicht mehr empfohlen.

Variétés de triticale d'hiver	distribution/obteneur	lieu 1		Ø-Annuelles				années			
Wintertriticale-Sorten	Vertrieb/Züchter	St'ort1		Jahres-Ø				Jahre			
				'24	'23	'22	'22-24				
<b>Testées min. 3 ans/mind. 3-jährig geprüft</b>											
Torben	I.G. Pflanzenzucht/Streng-Engelen	46,2	121	46,2	121	51,1	105	72,6	107	111	3
Ramdam	Agri-Obtections / Saatucht Breun	37,4	98	37,4	98	47,3	97	64,6	95	96	3
Bilboquet	Lemaire Deffontaine	37,8	99	37,8	99	44,5	91	66,7	98	96	3
Kitesurf	Hauptsaaen / Lemaire Deffontaines	38,4	100	38,4	100	45,4	93	62,5	92	95	3
Brehat	Florimond-Desprez	31,2	82	31,2	82	48,3	99	67,0	98	93	3
RGT Gwendelac	RAGT	34,9	91	34,9	91	44,5	91	60,8	89	91	3
<b>Testées 2 ans/2-jährig geprüft</b>											
Trimondo	Saatbau Linz / Saatucht Donau	30,6	80	30,6	80	44,5	91			86	2
CA1880 Reverso	Agri-Obtections	33,5	88	33,5	88	40,2	82			85	2
Dicaprio	Natursaaen / Lemaire Deffontaines	27,7	72	27,7	72	40,6	83			78	2
<b>Testées 1 an/1-jährig geprüft</b>											
Charme	I.G. Pflanzenzucht/Streng-Engelen	41,7	109	41,7	109					109	1
Bicross	Saaen Union / Lemaire Deffontaines	40,3	105	40,3	105					105	1
Presley	I.G. Pflanzenzucht/Streng-Engelen	38,7	101	38,7	101					101	1
Tributo	Danko	38,2	100	38,2	100					100	1
Bonjour	Lemaire Deffontaine	35,0	91	35,0	91					91	1
RGT Centsac	RAGT	32,8	86	32,8	86					86	1
Bikini	Lemaire Deffontaine	30,5	80	30,5	80					80	1
Standort/lieu		Heiderscheid									
Moyenne essai/Versuchsdurchschnitt =		35,9		35,9		44,5		64,9			dt-qx/ha
Témoins essai/Vergleichssorten =		38,2		38,2		48,9		68,1			dt-qx/ha
Témoins 3 ans/ Vergleichssorten 3 J.: 100% = qx-dt/ha											51,8 dt-qx/ha
Témoins 2 ans/ Vergleichssorten 2 J.: 100% = qx-dt/ha											43,6 dt-qx/ha
Témoins 1 an/ Vergleichssorten 1 J.: 100% = qx-dt/ha											38,2 dt-qx/ha
Saar/semis		03.11.2023									
Ernte/récolte		12.08.2024									
H2O-Ø		14,20%									
PS-Ø-HLG		66,21 kg/hl									
PMG-Ø-TKM		41,38 g									

Abbildung 1. Ertrag und Relativertrag\* der 2024 im biologischen Anbau geprüften Triticale Sorten (\*im Vergleich zu den auf der Sortenliste eingeschriebenen Sorten)

## **Impressum**

### **Herausgeber**

Institut für Biologisches Landwirtschaf an Agrarökologie Luxemburg a.s.b.l.

1, Wantergaass

L-7664 Medernach

**Tel / 26 15 13 88**

**E-Mail / [info@ibla.lu](mailto:info@ibla.lu)**

**[www.ibla.lu](http://www.ibla.lu)**

**Autoren / Mathieu Wolter**

**IBLA Projektteam / Dr. Hanna Heidt, Daniel Lucas, Tamina Schürmann, Mathieu Wolter**

*Dezember 2024*